



## DRENSTEINFURT

Herbert Reher (r.) hat Norbert Engels (2.v.l.) als Spieß der Bürgerschützen abgelöst. **SEITE 3**



## SENDENHORST

Bei tollem Herbstwetter konnten die Besucher über den Martini-Gänsemarkt flanieren. **SEITE 7**



## SPORT

Vor gut 350 Zuschauern haben die Fußballer des SVR das Derby in Albersloh für sich entschieden. **SEITE 4**

# Dreingau Zeitung

106. Jahrgang / Nr. 89 / 02469

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH

Mittwoch, 9. November 2011

## Das lokale Wetter

**Mittwoch:** heute ganz viel Sonne, keine Wolken am Himmel, bis 14 Grad  
**Donnerstag:** weiterhin sonnig, dazu ein wolkenloser Himmel, bis 15 Grad  
**Freitag:** auch heute strahlt die Sonne vom Himmel, keine Wolken in Sicht, bis 13 Grad



## „Historischer Einschnitt für Drensteinfurt“

Stadtrat gibt Sekundarschule seinen Segen

**Drensteinfurt** • Die letzte Hürde ist genommen: Am Montagabend haben Schulausschuss und Stadtrat, die nacheinander in der Alten Post tagten, die Errichtung einer Sekundarschule beschlossen. Mit 17 Ja- und einer Nein-Stimme wurde das Projekt zunächst vom Schulausschuss abgesegnet, der Rat votierte dann mit 27 Ja- und drei Nein-Stimmen.

Mehrere Monate haben sich Drensteinfurts Politiker mit der Entwicklung der hiesigen Schullandschaft befasst. Zunächst war die Teilnahme am Modellversuch der NRW-Landesregierung angedacht, nachdem kürzlich die Sekundarschule im neuen Schulgesetz verankert wurde, will auch Drensteinfurt diesen Weg beschreiten. Mit der Zustimmung des Rates können nun die Anträge bei der Bezirksregierung Münster und dem NRW-Schulministerium gestellt werden.

### Große Worte

„Dies ist ein historischer Einschnitt für Drensteinfurt“, fand Bürgermeister Paul Berlage große Worte. Noch vor einigen Jahren sei man ziemlich stolz auf die beiden gut funktionierenden, weiterführenden Schulen gewesen. Doch nun wolle man einen neuen Weg gehen. „Dennoch dürfen wir dabei die Haupt- und die Realschule nicht vergessen“, betonte Berlage. Bis zum Auslaufen der beiden Schulen in fünf Jahren müsse hier für eine stabile Situation gesorgt werden.

Aus den Fraktionen gab es überwiegend Lob, gerade für die Zusammenarbeit der Parteien. „Wir waren in diesem Fall frei von politischen Ideologien und haben uns nur auf das pädagogische Konzept konzentriert“, meinte Martin Havers (SPD). Lediglich die FDP, die sich stets gegen die Einführung der neuen Schulform ausgesprochen hatte, übte erneut Kritik. „Haupt- und Realschule werden zerschlagen. Wir lassen uns nicht täuschen: Die Sekundarschule ist keine Verbesserung für Drensteinfurt“, erklärte Erna Trojahn. Während die drei liberalen Mitglieder des Stadtrats sich geschlossen gegen die Einführung der Sekundarschule aussprachen, votierte FDP-Mitglied Burkhard Wieland im Schulausschuss dafür, die einzige Nein-Stimme kam hier von der Vorsitzenden Trojahn.

Neben mehreren Informationsveranstaltungen und der Elternbefragung waren auch die Nachbarkommunen um eine Stellungnahme zum Schulprojekt gebeten worden. „Da gab es keinerlei Einwände“, so der Bürgermeister. Als Kooperationspartner ist das Städtische Gymnasium Ahlen auserkoren worden. Hier soll zeitnah ein Vertrag abgeschlossen werden, in dem sich das Gymnasium verpflichtet, Schulabgänger aus Drensteinfurt aufzunehmen. Die Stadt wies jedoch ausdrücklich darauf hin, dass die Schüler frei wählen könnten, an welcher Schule sie einen gymnasialen Abschluss erlangen wollen. **•ne**



Dr. Manfred Lück und Willy Meise (M.) haben das Buch in Zusammenarbeit mit Stadtarchivar Dr. Ralf Klötzer (r.) und Helmut Winterscheid (2.v.l.) verfasst. Bürgermeister Paul Berlage (2.v.r.) fungiert als Herausgeber. Finanziert wurde das Projekt von der Sparkasse Münsterland Ost, vertreten durch Dr. Timm Hüttemann (l.), und den LWL. Foto: Evering

## Auf den Äckern im Einsatz

Dr. Manfred Lück und Willy Meise haben ein Buch zur Entwicklung Walsteddes geschrieben

**Walstedde** • Drei Jahre Arbeit haben Dr. Manfred Lück und Willy Meise investiert. Nicht nur in Archiven, sondern auch auf den Äckern rund um Walstedde waren sie im Einsatz. Die beiden Männer wollten herausfinden, wie sich das Lambertusdorf im Laufe der Jahre entwickelt hat.

Nun kann man das Ergebnis ihrer Mühen in Händen halten. Am Montag wurde in der Stadtverwaltung das Buch „Walstedde – Entwicklung einer mittelalterlichen Kulturlandschaft“ vorgestellt.

Schon als Klassenkameraden sind Dr. Manfred Lück und Willy Meise gemeinsam durch Feld und Flur gestiegt. Ihre Leidenschaft für die historische Entwicklung ihres Heimatortes hat beide nun für das Buchprojekt wieder zusammengebracht. Ihre Informationen haben sich Lück und Meise aus alten

Büchern und Verwaltungsunterlagen geholt. Um ihre Erkenntnisse, nämlich dass die ersten Höfe sich schon um das Jahr 600 im heutigen Walstedde befunden haben, zu untermauern, mussten die Männer raus aufs Feld. „Wir haben dort Bodenproben genommen, wo wir vermuteten, dass die Äcker besonders alt sind“, erklärte Lück das Vorgehen. Früher wurden die Felder nämlich mit Kuhmist gedüngt. Je nachdem, in welcher Tiefe sich diese Schichten im Boden erstrecken, konnten die beiden Hobbyforscher ableiten, über welchen Zeitraum der Acker bewirtschaftet wurde. Das Ergebnis: Um 600 haben sich im heutigen Walstedde sechs Höfe befunden. So begann die Entwicklung des Dorfes.

Besitzgeschichtliche Informationen haben Lück und Meise nicht nur aus schriftlichen Quellen zusammentragen können. „Bei unseren

Grabungen sind wir mit vielen Pächtern ins Gespräch gekommen“, erinnerte sich Willy Meise. „Es hat uns erstaunt, wie gut auch die jüngeren über ihre Vorfahren informiert waren.“

### Akribisch

Mit viel Liebe zum Detail sind nicht nur die Texte beispielsweise über die Bauerschaften Herrenstein und Altenwalstedde verfasst worden, auch eine akribische Aufzählung der Flurnamen findet sich in dem Buch. Hierbei konnten die beiden Autoren auf die Unterstützung von Helmut Winterscheid zählen, der die Bezeichnungen aus historischen Büchern und Katastern zusammenfasste. „Selbst zu einem überschaubar großen Ort wie Walstedde finden sich allerhand Informationen“, so Winterscheid.

Als eine Art Mentor hat Stadtarchivar Dr. Ralf Klötzer

bei dem Buchprojekt fungiert. „Man sieht: Drensteinfurt hat viel zu bieten“, kündigte dieser schon die Fortsetzung der geplanten Buchreihe „Quellen und Forschungen zu Drensteinfurt“ an.

Herausgeber ist Bürgermeister Paul Berlage. Er habe schon einen großen Teil des Buches gelesen und versprach: „Es ist unheimlich spannend.“ Für Menschen, die sich ein bisschen mit der Dorfgeschichte beschäftigen, sei das Buch ein Muss. Und Klötzer ergänzte: „Es handelt sich bei dem Buch nicht um Wissenschaftsliteratur. Das kann jeder verstehen.“

Finanzielle Unterstützung erhielten die Autoren von der Sparkasse Münsterland Ost und dem Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL). Das Buch ist in einer Erstauflage von 300 Exemplaren erschienen und für 29,80 Euro im Buchhandel erhältlich (ISBN 978-3-402-18960-3). **•ne**

## Nonte wird Schulleiter

**Sendenhorst/Walstedde** • Christian Nonte (Bild), Leiter der Schule für Kranke im Sendenhorster St. Josef-Stift, wird kommissarisch auch die Leitung einer solchen Einrichtung im Haus Walstedde übernehmen. Das wurde am Montagabend im Drensteinfurter Schulausschuss bekannt gegeben. Mitte Oktober hat die Bezirksregierung Münster die Errichtung einer Schule für Kranke im Gesundheitszentrum genehmigt. Die Trägerschaft wird die Stadt übernehmen. Das Haus Walstedde stellt Räume sowie Lehr- und Lernmittel zur Verfügung, im Gegenzug zahlt Drensteinfurt Schlüsselzuweisungen. Nonte übernimmt die Leitung, bis die Stelle von der Bezirksregierung neu besetzt wird. **•ne**



Drensteinfurt übernehmen. Das Haus Walstedde stellt Räume sowie Lehr- und Lernmittel zur Verfügung, im Gegenzug zahlt Drensteinfurt Schlüsselzuweisungen. Nonte übernimmt die Leitung, bis die Stelle von der Bezirksregierung neu besetzt wird. **•ne**



**FIZ zieht um:** Fünf Jahre lang war die Kontaktstelle des Vereins FIZ (Familien im Zentrum) in der Sendenhorster Pfarrbücherei untergebracht. Nun zieht das Büro ins Forum Schleiten, Tel. (02526) 9382268. Geöffnet ist es dort montags von 15 bis 17 Uhr und freitags von 9 bis 11 Uhr. Das Bild zeigt FIZ-Vorsitzende Mechthild Bonse, Büchereileiterin Gabriele Schlüter und Elisabeth Drost (v.l.). Foto: pr

## Rinkeroder Hof geschlossen

**Rinkerode** • Nach nur wenigen Monaten steht der Rinkeroder Hof wieder ohne Pächter da. Das Gasthaus hat seit kurzem geschlossen. Erst im Februar war es nach mehrjährigem Leerstand wiedereröffnet worden. Der MGV probt nun donnerstags um 20 Uhr im Pfarrzentrum. Die Generalversammlung des Sportvereins wurde ins Vereinsheim verlegt und findet dort am Sonntag, 20. November, um 11 Uhr statt. **•ne**

## Kein Tempo 70 auf der K 26

Kreis kann Resolution des Drensteinfurter Stadtrats nicht folgen

**Walstedde** • Auf der Kreisstraße 26 zwischen dem Ortsausgang Walstedde und der Einmündung in die Landstraße 671 wird es keine Begrenzung der Geschwindigkeit auf 70 Stundenkilometer geben. Diese Entscheidung hat das Straßenverkehrsamt des Kreises Warendorf getroffen. Vorangegangen waren Geschwindigkeitsmessungen an mehreren Tagen im August und September. Sie hatten eindeutig ergeben, dass die geltende Höchstgeschwindigkeit von 100 Stundenkilometern von 97 Prozent der Verkehrsteilnehmer eingehalten oder sogar unterschritten wird. Die beiden tödlichen Unfälle in diesem Jahr seien zudem nicht auf überhöhte Geschwindigkeiten zurückzuführen, heißt es.

Der Rat der Stadt Drensteinfurt hatte in einer Resolution eine Tempo-Begrenzung auf der K 26 gefordert. In einem Brief an Bürgermeister Paul

Berlage teilte Landrat Dr. Olaf Gericke die Entscheidung des Straßenverkehrsamtes mit und erläuterte die Gründe dafür. „Die Sorge des Rates kann ich gut nachvollziehen. Insbesondere wirken die schweren Verkehrsunfälle mit Todesfolge bis heute nach. Sie haben auch mich



tief berührt“, so der Landrat.

Doch nach der Straßenverkehrsordnung dürfe eine besondere Begrenzung der Höchstgeschwindigkeit nur angeordnet werden, wenn diese Maßnahme aufgrund einer außergewöhnlichen Gefahrenlage dringend geboten sei. Eine solche sei jedoch hier nicht gegeben – wie die Tempo-Messungen von 7800 Fahrzeugen in 146 Stunden und ein näherer Blick auf die schweren Unfälle gezeigt hätten. So habe bei dem Unfall am 25. Februar ein Zusammenstoß mit einem Reh zu einem Schock bei einer Autofahrerin geführt. Daraufhin lenkte sie ihren Wagen auf die Gegenfahrbahn und stieß mit einem entgegen kommenden Fahrzeug zusammen. Bei dem zweiten Unfall am 3. Mai habe die tief stehende Sonne dazu geführt, dass ein weniger als 70 Stundenkilometer fahrendes Auto einen Radfahrer erfasste.

**Zimmermeister**  
HOLZOFEN-BÄCKER

Drensteinfurt, Hammer Straße 15  
Tel.: 0 25 08/91 21

Mit freundlicher Empfehlung vom „Chef“:

**Dinkel-Frischling**  
Aus Dinkelgetreide & Roggensauerteig  
Mit Kartoffelflocken, weizenfrei  
500 g **1,99 €**

**Stollenstrudel**  
Aus Hefeteig mit Apfelstücken  
Stück **1,60 €**  
Angebot: 2 Stück **2,99 €**  
Tipp: leicht erwärmen mit Vanillesoße!  
Ein „Leckerli“ der Extraklasse!

**Martinsbrezel**  
Aus locker gebackenem Hefeteig  
mit Hagelzucker  
Stück **1,20 €**

**Am Donnerstag ist Stollen-Probiertag!**  
Kosten Sie gratis unseren

**Holzofenstollen**  
**Apfel-Calvados-Stollen**  
**Nuß-Nougat-Stollen**  
**Marzipan-Stollen**  
**Klassischen-Christstollen**  
**Amarena-Stollen**

**Alles aus eigener Herstellung!**  
**Jeden Sonntag geöffnet von 8.00 – 11.00 Uhr**

**FIFFIKUS**

**LIEBE KINDER AUFGEPASST!**  
Wer seine **LATERNE** noch nicht fertig hat, der **FIFFIKUS** hat für den **SANKT-MARTINS-ZUG** noch viele schöne **Motive** für euch.

**EURE SUSANNE**  
**WWW.SPIEL-FIFFIKUS.DE**  
Mo-Fr 8:30-12:30/14:30-18:00/Do-20:00  
Sa 9:00-16:00  
Dein Schreib- und Spielwarengeschäft  
Westwall 46 • 48317 Drensteinfurt  
Tel. 025 08 / 99 98 83 -0

**amigos**  
IM ALTEN BRAUHAUS

**Am 13. November amigos Familienfrühstück**  
ab 9:00 Uhr reichhaltiges Frühstücksbuffet inkl. Kaffee, Tee, Kakao & Orangensaft  
**9,60 €**

- Kinder bis 6 Jahre frei -  
Mit Kinderbelustigung auf der Kegelbahn.  
Tischreservierung erforderlich!  
**amigos Frühstück an allen Adventstagen**

**TV • PC • Notebook • Beamer**  
aller Marken, egal wo gekauft, auch **Aldi & Lidl repariert**

**buschkötter**  
Media Technik Service  
Sendenhorst • Weststr. 19 • ☎ 0 25 26 / 39 95

## Polizeibericht

• Eine Autofahrerin (31) aus **Drensteinfurt** und ein Mofafahrer (65) aus Hamm stießen am Sonntag in einem Hammer Kreisverkehr zusammen. Der Mann verletzte sich. Sachschaden: 1800 Euro.



Merkblatt

Mittwoch

Drensteinfurt

- 14.30 Uhr: Regina-Senioren, Vortrag zum Thema „Zahnersatz“, Altes Pfarrhaus
- 16.30-18.30 Uhr: VdK, Rentenberatung, Kulturbahnhof
- 19 Uhr: Förderverein Alte Synagoge, Konzert zum Jahrestag der Pogromnacht 1938 mit Günter Gall und Konstantin Vassiliev, ehem. Synagoge
- 19.30-21 Uhr: Selbsthilfegruppe für Suchtkranke, ev. Gemeindehaus
- 20 Uhr: Chor „conTAKT“, Probe, Hauptschule
- 20.15 Uhr: Posaunenchor, Probe, ev. Gemeindehaus

Rinkerode

- 17-18 Uhr: Caritas- und Hospizsprechstunde, Pfarrzentrum
- 18-21 Uhr: Jugendtreff, Jugendheim
- 20 Uhr: CDU, offener Stammtisch, Gasthaus Lohmann

Walstedde

- 8.30 Uhr: kfd, Gemeinschaftsmesse und Frühstück, Lambertus-Kirche und Pfarrheim
- 17 Uhr: Chor „Lambertus-Spatzen“, Probe, Pfarrheim
- 20-22 Uhr: Kirchenchor, Probe, Pfarrheim

Sendenhorst

- 15-17 Uhr: Plauderstündchen, ev. Gemeindehaus
- 15-17 Uhr: Boule für Senioren, Westen-Promenade
- 19.30 Uhr: Initiativkreis Montessori-Pädagogik, Filmvorführung „Schule des Gelingens“, Forum Schleiten

Albersloh

- 9-10.30: FIZ, Wiegestübchen geöffnet (Bergstraße 1)
- 16-19 Uhr: Heimatverein, Boule-Spiel für Jedermann, Vorplatz des St. Josefs-Hauses
- 18 Uhr: KBO, Treffen der „Aufbaustufe 1“, Pfarrzentrum
- 19 Uhr: kfd, Generalversammlung, Ludgerushaus

Donnerstag

Drensteinfurt

- 8-13 Uhr: Markt, Martinstraße
- 9-11.30 Uhr: Frauencafé, Alte Küsterei
- 9.30-11.30 Uhr: Caritas-Punkt, Sprechstunde, Alte Küsterei
- 9.30-11 Uhr: MiO-Elterncafé, Kulturbahnhof
- 14 Uhr: KAB-Senioren, Schwimmen in Werne, ab Bahnhofstr.
- 15.30-17.30 Uhr: Café Kidz, Kulturbahnhof
- 15.30-17.30 Uhr: kfd, Mitarbeiterinnenrunde, Al. Pfarrhaus
- 16-18 Uhr: Kreisjugendamt, Tageselterncafé, Kulturbahnhof
- 17 Uhr: Bauausschuss, öffentl. Sitzung, Alte Post
- 17.45 Uhr: Junge Kantorei St. Regina, Probe, Altes Pfarrhaus
- 18 Uhr: Kolpingsfamilie, Kochkursus für Männer, Küche der Städtischen Realschule
- 18-21 Uhr: Jugendtreff, Kulturbahnhof
- 19-20.30 Uhr: Malteserjugendgruppe 04 (Jahrgänge 1994-1997), Malteserunterkunft
- 19.30 Uhr: Stadt, Vortrag „Mutter-Tochter: Ein spannendes, gespanntes, entspanntes Verhältnis?“, Kulturbahnhof
- 20 Uhr: Familienbildungsstätte Ahlen, Vortrag „So sind sie, die Jungs“, Christ-König-Schule
- 20 Uhr: Kunst- und Kulturverein, Jahreshauptversammlung, Restaurant La Piccola

Rinkerode

- 13.30 Uhr: Männergemeinschaft, Radtour, ab Dorfplatz
- 20 Uhr: MGv, Chorprobe, Pfarrzentrum

Walstedde

- 18-21 Uhr: Jugendcafé (ab 13 J.), Fortuna-Vereinsheim

Die Dreingau Zeitung gratuliert

- Hedwig Szymanski vollendet am 9. Nov. das 81. Lebensjahr.
- Martha Wiewelhove vollendet am 10. Nov. das 87. Lebensjahr.
- Huwald Scheel vollendet am 10. November das 80. Lebensjahr.
- Lucia Gabel vollendet am 11. November das 85. Lebensjahr.

Glasverbot in Zügen

Drensteinfurt • In den Regionalzügen zwischen Hamm und Münster herrscht am Samstag, 12. November, ein Glasverbot. Grund dafür ist das Fußballspiel zwischen Preußen Münster und Arminia Bielefeld. Die Mitnahme von Glasflaschen und -behältnissen ist von 8 bis 15 Uhr und von 17 bis 22 Uhr untersagt. Das teilt die Bundespolizei mit.

- 19.30 Uhr: kfd, Leseabend mit Ulrike Spartmann, Pfarrheim

Sendenhorst

- 9-10.30 Uhr: FIZ, Wiegestübchen, Forum Schleiten
- 14-18 Uhr: DRK, Seniorentreff, DRK-Heim (Weststraße)
- 18 Uhr: Hauptausschuss, öffentl. Sitzung, Bürgerhaus
- 18.30-20 Uhr: Posaunenchor, Probe, ev. Gemeindehaus

Albersloh

- 14 Uhr: Seniorentreff, Altenbegegnungstätte
- 19.45 Uhr: KBO, Probe, Pfarrzentrum
- 20 Uhr: Frauenchor, Probe, Café im St. Josefs-Haus

Freitag

Drensteinfurt

- 16-18 Uhr: Caritas, Aktion „Kaufe 2, spende 1“, vor den Supermärkten
- 18 Uhr: Martinsumzug und Martinsspiel, ab Kirchplatz
- 18-19 Uhr: „Schachfreunde“, Training für Kinder, ab 19 Uhr Abend für Jugendliche und Erwachsene, Kulturbahnhof
- 20-22 Uhr: Offener Jugendtreff, Messdiener-Jugendheim

Rinkerode

- 9.30-12.30 Uhr: kfd, Beginn Nähkursus, Jugendheim
- 15.30-17 Uhr: Herbstbasar, Warenannahme, Grundschule; 19.30-20.30 Uhr: Vorabverkauf für Schwangere
- 19.11 Uhr: RiKaGe und Narren unter sich, Karnevalsauftakt, Alte Dorfschänke

Walstedde

- 18 Uhr: Martinszug mit Martinsspiel, ab Kirchplatz
- 20 Uhr: Oldtimerfreunde, Versammlung zur Vereinsgründung, Gasthaus Volking

Sendenhorst

- 8-12 Uhr: Markt, Kirchstraße

Albersloh

- 17 Uhr: CVJM-Jugendgruppe, Räume in der Gnadenkirche
- 18 Uhr: Martinsmarsch, ab Schulhof Grundschule
- 19-20.30 Uhr: AKC, Spieleabend, in der Wersehalle
- 20 Uhr: Sungerschützen, Hauptversammlung, Zur Post

Samstag

Drensteinfurt

- ab 9 Uhr: Kolpingsfamilie und KAB, Altkleider- und Schuh-sammlung, Stadtgebiet
- 9-11.30 Uhr: MHD-Kleiderkammer (Sendenhorster Straße 6)
- 10.30-13.30 Uhr: Caritas, Aktion „Kaufe 2, spende 1“, vor den Supermärkten
- 20 Uhr: Junggesellschützen, Generalversammlung, Restaurant La Piccola

Rinkerode

- ab 8 Uhr: Kolpingsfamilie, Alt-kleidersammlung, Stadtgebiet
- 9-12 Uhr: Herbstbasar, Verkauf, Grundschule; 16-17 Uhr: Waren- und Erlösausgabe
- 15.30-17.30 Uhr: Samstagstreff, Jugendheim

Walstedde

- 19 Uhr: Kolpingsfamilie, Wein-fest, Pfarrheim

Sendenhorst

- 10.30 Uhr: Martinusschützen, Pflanzaktion, neuer Teil Schützen- und Bürgerwald
- 18 Uhr: Herbstkonzert der Flötenschüler von Angelika Anhalt sowie der Aufbaustufen der Stadt- und Feuerwehrkapelle, Haus Siekmann
- 19.11 Uhr: KG „Schön wär’s“, Prinzenproklamation, Werse-halle Albersloh

Albersloh

- 19.11 Uhr: KG „Schön wär’s“, Prinzenproklamation, Werse-halle Albersloh



Die „Stars der Travestie“ begeisterten mit ihrem Programm aus Kabarett, Tanz, Gesang und Zauberei am Samstag bereits zum siebten Mal die Gäste in der Festhalle Volkmars. Die gelungene Mischung aus Pailletten, Strass, Glitzer und opulenten Kostümen faszinierte mehr als 100 Zuschauer, die sich anhand der kessen Bemerkungen, hohen Absätze und fließenden Bewegungen sicher mehr als einmal fragten, was sich tatsächlich unter den Rocksäumen der Darsteller verbirgt. Jessica Ravell hatte wieder erlesene Künstler mitgebracht: Renée Royal und Glen Glenn aus Niedersachsen sowie Big Mama aus Essen. Vier Stunden lang unterhielten sie die Gäste, von denen einige jedes Jahr aufs Neue zur Show kommen. Sechs Zuschauer wurden für ihre Treue mit einer Freikarte für die Veranstaltung im kommenden Jahr belohnt.

Text/Foto: Puente

Vorbereitung auf wichtige Kirchenwahl

Protestanten bestimmen neue Presbyterien

Drensteinfurt/Sendenhorst • In allen Kirchengemeinden der Evangelischen Kirche von Westfalen findet am Sonntag, 5. Februar 2012, die turnusgemäße Wahl der Presbyter statt. Diese steht unter dem Motto „Aufkreuzen für die Gemeinde“. Auch die Protestanten in Drensteinfurt und Sendenhorst bereiten sich schon jetzt auf diese wichtige Kirchenwahl vor.

- Für Albersloh lädt das Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde Wolbeck/Albersloh alle wahlberechtigten Gemeindeglieder am Dienstag, 15. November, um 19.30 Uhr ins Gemeindezentrum am der Christuskirche in Wolbeck ein. Dann wird das Presbyterium über das Amt und das Wahlverfahren unterrichten.
- In Walstedde findet am Dienstag, 15. November, um 19 Uhr eine Gemeindeversammlung im Paul-Gerhardt-Haus statt. Außerdem sei die Evangelische Kirchengemeinde Ahlen noch auf „Kandidatensuche“, teilt Pfarrer Markus Möhl mit. Wer Presbyter werden will, muss konfirmiert und mindestens 18 Jahre alt sein. Außerdem muss er die Kandidatur auf einem Formblatt von fünf Gemeindegliedern unterschreiben lassen. Die Vorschlagsfrist endet am 26. November. Vorschläge können im Gemeindebüro,



Raiffeisenstraße 3, abgegeben werden. Einen allgemeinen Informationsabend zum Presbyteramt bietet Pfarrer Markus Möhl am Donnerstag, 10. November, um 18 Uhr im Pauluszentrum Ahlen an.

- In Sendenhorst ist eine Gemeindeversammlung für Mittwoch, 16. November, angesetzt. Sie beginnt um 17 Uhr in der Friedenskirche. Auch die Evangelische Kirchengemeinde Sendenhorst/Vorhelm ist auf der Suche nach Kandidaten. Auskunft erteilt Pfarrer Manfred Böning, Tel. (02526) 9393903.
- In Drensteinfurt findet die Gemeindeversammlung am Sonntag, 20. November, um 10.30 Uhr in der Martinskirche statt. In Rinkerode ist die Versammlung am gleichen Tag um 12 Uhr in der Friedenskirche. In der Evangelischen Kirchengemeinde Drensteinfurt/Rinkerode startet mit diesem Datum das einwöchige Wahlvorschlagsverfahren. Acht Presbyterstellen gilt es zu besetzen. • dz/ne



Das Vokalensemble „Di Wersse Voci“ aus Drensteinfurt gastierte am Sonntag in der Friedenskirche in Selm (Kreis Unna). Mit ihrem vielseitigen Programm, das von klangvollen geistlichen Werken der Romantik bis hin zu modernen englischsprachigen Liedern reichte, begeisterten die 15 Sänger die etwa 80 Besucher. Ensembleleiterin Miriam Kaduk, die in der Selmer Gemeinde aufgewachsen ist, freute sich besonders über die gute Resonanz. Andreas Blechmann, der als Kantor in der Ahlemer St. Bartholomäus-Kirche tätig ist, ergänzte die Musikveranstaltung mit versiert vorgetragenen Barockstücken an der Orgel. Gekonnt füllten die Mitglieder des Vokalensembles, das zur Zeit aus acht Frauen und sieben Männern besteht, die kleine Kirche mit vielstimmigen Klängen. Martin Kopp, Kirchenmusiker der Selmer Gemeinde St. Ludger, hatte zu Beginn des Konzerts die Gäste begrüßt.

Text/Foto: Wiesrecker

Sammlung der Caritas

Drensteinfurt/Rinkerode/Walstedde • Seit mehr als 60 Jahren rufen die kirchlichen Hilfswerke Caritas und Diakonie in der vorweihnachtlichen Zeit zur Advents-sammlung auf. „FÜR“: Unter diesem Leitwort werden vom 19. November bis zum 10. Dezember auch wieder viele ehrenamtliche Sammler in den drei Ortsteilen Drensteinfurts unterwegs sein, um Spenden zu erbitten. Mit diesem Geld kann die Caritas vor Ort vielen Menschen unmittelbar und unbürokratisch helfen. Projekte wie der Besuchsdienst und Sprachkurse werden unterstützt. Nähere Auskünfte zur Sammlung – gerne auch für Interessierte, die einen Sammelbezirk übernehmen möchten – gibt es in den jeweiligen Caritasstützpunkten oder Pfarrbüros.



„Sonntags haben alle Zeit“ – das dachten sich die Geschäftsleute der Drensteinfurter Innenstadt und öffneten am Sonntag ihre Pforten. Zahlreiche Familien nutzten dieses Angebot – und die Rabatte, mit denen die Geschäfte lockten. Bei den eher herbstlichen Temperaturen ließen sich auch viele einen heißen Glühwein schmecken. Auf der Straße trafen sich die Menschen und nutzten die Zeit für einen kleinen Plausch. Der Duft von frisch gebackenen Waffeln wehte derweil durch die Wagenfeldstraße. Gemütlich bummelnd schauten die Stewwerter mal hier und mal da in die Schaufenster, ehe sie sich auf den Heimweg machten.

Text/Foto: Schmidt

Konzert in der Synagoge

Drensteinfurt • „Chanson am Montag“ ist der Titel des literarischen Liederabends, den Günter Gall und Konstantin Vassiliev am heutigen Mittwoch in der ehemaligen Synagoge gestalten. Das Programm ist der Wiederentdeckung der von den Nationalsozialisten verfolgten Schriftstellerin Mascha Kaléko gewidmet, die 1933 einen großen literarischen Erfolg mit ihrem „Lyrischen Stenogrammheft“ hatte. 1938 musste sie mit ihrer Familie in die USA emigrieren, weil sie Jüdin war und zu den verfeimten Dichtern im Nazi-Deutschland gehörte. Sie starb in der Schweiz. Günter Gall, Sänger, Gitarrist und Rezitator, lebt als freischaffender Künstler in Osnabrück. Sein besonderes Interesse gilt der Wiederentdeckung und Präsentation des künstlerischen Erbes der verfeimten Dichter. Die Veranstaltung des Fördervereins Alte Synagoge in Zusammenarbeit mit der VHS Ahlen beginnt heute um 19 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Tagesausflug nach Hagen

Drensteinfurt • Die Kolpingsfamilie Drensteinfurt bietet am Samstag, 26. November, eine Fahrt ins Freilichtmuseum und zum Weihnachtsmarkt in Hagen an. Auf dem Weg nach Hagen besuchen die Teilnehmer das Henriette-Davidis-Museum in Wetter. Nach dem Kaffeetrinken geht es weiter nach Hagen zum Weihnachtsmarkt, festes Schuhwerk ist erforderlich. Für Busfahrt, Museum und Weihnachtsmarkt entstehen Kosten von 24 Euro (26 Euro für Nichtmitglieder). Abfahrt ist um 13 Uhr am Landsbergplatz. Anmeldung bei Elisabeth Leuckert Tel. (02508) 997916 bis 20. November.

Karneval in Rinkerode

Rinkerode • Die beiden Rinkeroder Karnevalsvereine, die „Narren unter sich“ (NUS) und die Rinkeroder Karnevals Gesellschaft (RiKaGe), treffen sich am Freitag, 11. November, um 19 Uhr in der Alten Dorfschänke. Dort wird um 19.11 Uhr die neue Karnevalssession eröffnet. Nachdem sich die NUS in der vergangenen Session närrisch durchgeboxt hatte, stellt in diesem Jahr die RiKaGe das neue Motto vor, unter dem bis zum Aschermittwoch gefeiert wird.

Beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe liegen die Prospekte folgender Firmen bei:

- PreisRebell
- Möbel BOSS

Unsere Kunden belegen oftmals nur Teilaufgaben für ihre Prospekte. Daher kann es vorkommen, dass Sie heute einen oder mehrere der o. g. Prospekte nicht vorfinden.

Dreingau Zeitung

Verlag und Herausgeber:  
Dreingau Zeitung GmbH  
Markt 1 • 48317 Drensteinfurt  
Geschäftsführer: Joachim Fischer  
Druck: Lensing-Wolff-Druck, Münster  
Anzeigen: Angelika Loeber  
Tel.: 02508/9903-12  
02508/9903-0  
Fax: 02508/9903-40  
Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de  
Redaktion:  
Nicole Evering (V.i.S.d.P.)  
Matthias Kleinedam (Sport)  
Tel.: 02508/9903-99  
Fax: 02508/9903-40  
Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de  
Vertrieb:  
Tel.: 02508/9903-11  
Fax: 02508/9903-40  
Die Dreingau Zeitung wird zweimal wöchentlich, mittwochs und samstags, an alle erreichbaren Haushalte verteilt. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nummer 4 vom 1. Oktober 2008.  
Bei unverlangt eingesandten Manuskripten besteht keine Gewähr auf Rücksendung.  
Verteilte Auflage: 11 188 Exemplare  
www.dreingau-zeitung.de





**240 Bücher** waren am Wochenende bei der Ausstellung im Alten Pfarrhaus Drensteinfurt zu sehen. „Die Besucher können Bücher bei uns bestellen und dann in der Leihbücherei am Schlosspark abholen“, so Brunhilde Lohmann, die Leiterin der Katholischen Öffentlichen Bücherei (KÖB). Diese Ausstellung findet jährlich statt. „Die Resonanz ist wirklich gut“, bestätigte Lohmann. Erstmals hatten die Mitarbeiter der Drensteinfurter Bücherei die Ausstellung am Samstag und Sonntag geöffnet. Zudem hatte die Bücherei in Eigenregie für Kaffee und Kuchen gesorgt.

Text/Foto: Schmidt

## Altkleidersammlung

Am Samstag in Drensteinfurt und Rinkerode

**Drensteinfurt/Rinkerode •** Die Kolpingsfamilien Drensteinfurt und Rinkerode sowie die KAB St. Josef führen am Samstag, 12. November, ihre traditionelle Altkleidersammlung durch und bitten dafür um Spenden. Gesammelt werden alle Arten von Kleidung, Tisch-, Bett- und Babywäsche, Hüte, Federbetten, Woll- und Strickwaren, außerdem Lederwaren und Schuhe. Das Sammelgut sollte in Rinkerode bis 8 Uhr, in Drensteinfurt bis 9 Uhr an den Straßenrand gestellt werden. Wer in Stewwert größere Mengen Altkleider abzugeben hat, kann sich am Samstag zwischen 9 und 12 Uhr an das Aktionstelefon

0179/3880165 wenden. Die Kleiderspenden werden direkt von zu Hause abgeholt. Dieser Service gilt auch für Bewohner der Bauerschaften und Außenbereiche. Am Sammeltag können Kleiderspenden auch direkt am Sammelfahrzeug auf dem Gelände der Firma Kneilmann in Drensteinfurt abgegeben werden. Zusätzlich steht ab Freitag ein Anhänger der Firma Fliesen Tilly vor dem Haus der Familie Tillmann, Bahnhofstraße 2. In Rinkerode erteilen Udo Schratz, Tel. (02538) 685, und Hans Weller, Tel. (02538) 1036, Auskunft. Der Erlös dient den sozialen Aufgaben der Kolpingsfamilien und der KAB.



**Geehrt** wurden am Sonntag drei Mitglieder des Rinkeroder Frauenchores bei der Matinée des Chorverbandes Münster Stadt und Land im Festsaal des münsterschen Rathauses. Margret Overmann erhielt das Ehrenzeichen in Weiß-Gold für 40 Jahre, Renate Starkmann und Ingeborg Bräutleucht (v.l.) wurde die silberne Ehrennadel für 25 Jahre Singen im Chor verliehen. Im Anschluss an die Matinée ließen die Rinkeroder Frauen den Tag im Gasthaus Lohmann ausklingen.

Foto: pr

## Martinsmarkt und Herbstbasar

**Drensteinfurt •** Die Kindertageseinrichtung Zwergenburg lädt am Sonntag, 13. November, von 14 bis 17 Uhr zum Martinsmarkt ein. Neben den Bastel- und Schminkangeboten für Kinder wird Carsten Grawunder Geschichten vorlesen. Außerdem gibt es eine Cafeteria, eine Buchausstellung und einen Stand mit Gewürzen und Dekoration von Silke Tilly. Ein Fotograf macht weihnachtliche Bilder direkt zum Mitnehmen. In der oberen Etage findet währenddessen der Herbstbasar statt. Wer Kleidung oder Spielsachen verkaufen möchte, kann sich bei Heike Münstermann, Tel. (02508) 9110, melden.

## Versammlung der Junggesellen

**Drensteinfurt •** Die ordentliche Generalversammlung des Junggesellen-Schützenvereins St. Hubertus findet am Samstag, 12. November, um 20 Uhr im Restaurant La Piccola statt. Hierzu sind alle aktiven Vereinsmitglieder und diejenigen, die es werden möchten, eingeladen. Auf der Tagesordnung stehen Berichte, Wahlen und Neuaufnahmen.

## Internationaler Kochkursus

**Drensteinfurt •** Ein internationaler Kochkursus, veranstaltet von der Stadtverwaltung, findet wieder am Donnerstag, 17. November, um 19.30 Uhr in der Realschule Drensteinfurt statt. Bei diesem Treffen werden nun deutsche Gerichte zubereitet. Die Teilnahme kostet 5 Euro. Interessierte können sich ab sofort bei Reinhard Stephan, Tel. (02508) 995121, anmelden.

## Das Mutter-Tochter-Verhältnis

**Drensteinfurt •** Zum Vortrag „Mutter-Tochter: ein spannendes, gespanntes, entspanntes Verhältnis?“ lädt die Gleichstellungsbeauftragte Michaela Lenz am Donnerstag, 10. November, um 19.30 Uhr alle Interessierten in den Kulturbahnhof ein.

## BLICKPUNKT VERSAMMLUNGEN

# Herbert Reher ist neuer Spieß

Bürgerschützen St. Johannes wählen den Nachfolger von Norbert Engels einstimmig

**Drensteinfurt •** Zehn Jahre lang war Norbert Engels die „Mutter der Kompanie“. Nun legte er sein Amt als Spieß im Vorstand des Bürgerschützenvereins St. Johannes Drensteinfurt nieder. Zu seinem Nachfolger wurde Herbert Reher gewählt.

Vorsitzender Ludger Wienkamp gab am Sonntag bei der Generalversammlung einen amüsanten Rückblick über Engels' Laufbahn im Bürgerschützenverein zum Besten. 1982 trat er in den Stewwerter Verein ein. Seit 2001 hatte er die Position des Hauptfeldwebels inne. Als Schützenkönig ließ Engels sich im Jahr 2008 feiern. Offiziell wird Engels beim Frühschoppen des kommenden Schützenfestes geehrt. „Die Arbeit hat mir wirklich großen Spaß gemacht“, so der nun ehemalige Spieß. Herbert Reher erklärte sich derweil bereit, in die Fußstapfen von Engels zu treten. Er wurde einstimmig von den 91 anwesenden Schützenbrüdern gewählt.

### Vertrauen

Die Schützenbrüder zeigten ihr Vertrauen in den Vorstand, indem sie diesen wieder wählten. Ludger Wienkamp bleibt als Erster, Heinz „Beo“ Wältermann als Dritter Vorsitzender im Amt. Ebenfalls bestätigt wurden Michael Simons als Zweiter Kassierer, Jürgen Lohmann als Zweiter Schriftführer, Reinhard Heinze als Adjutant sowie Udo Suntrop als z.B.V. (zur beson-



**Bürgerschützen-Vorsitzender Ludger Wienkamp (l.) verabschiedete nach zehn Jahren im Amt Spieß Norbert Engels (2.v.l.) und begrüßte dessen Nachfolger Herbert Reher (r.). Unser Bild zeigt außerdem König Heinrich VIII Weber.**

Foto: Schmidt

deren Verfügung). Berthold K. Dohm übernimmt die Aufgabe des Kassenprüfers nun zusammen mit Heinz Fels. Zu Beginn der Versammlung in der Gaststätte Amigos hatten die Mitglieder einstimmig neun neue Schützenbrüder in ihre Reihen aufgenommen. Aktuell zählt der Verein 676 Mitglieder. Gleich darauf stellte Schriftführer Günter Neuer das Protokoll der vergangenen Versammlung im Mai vor, ehe Ludger Wienkamp mit dem Jahresbericht begann. Das Schützenfest 2011 sei wieder

einmal gelungen. Besonders der zeitliche Ablauf an den Festtagen habe sich bewährt. „Wir werden daran festhalten“, so Wienkamp. Auch das Kinderprogramm am Sonntag sei sehr erfolgreich verlaufen. Der besondere Dank galt vor allem den ehrenamtlichen Helfern sowie der Feuerwehr, die den nach einem Sturm umgestürzten Baum schnell wegschaffen konnte (DZ berichtete) und somit die Fortsetzung des Festes im Schlosspark ermöglichte. Zum Schützenfest 2012: Ein Treffen mit den Vorsitzenden

der örtlichen Schützenvereine und dem Bürgermeister sei nötig gewesen, da verboten werden sollte, dass Laster über die Brücke in den Schlosspark fahren. Dies allerdings sei für den Aufbau unerlässlich, so Wienkamp. „Wir wollen uns keinen neuen Schießplatz suchen“, erklärt er. Wie es nun weitergeht, erfährt der Schützenverein am Jahresende. Während der Generalversammlung erklärten sich Paul Fels und Bernhard Bußmann bereit, das Fass und den Vogel zu spendieren. •nas

# Kritik an mangelhafter Teilnahme

Spielmannszug Grün-Weiß Drensteinfurt bestätigt seinen Vorstand

**Drensteinfurt •** Zu seiner alljährlichen Generalversammlung traf sich am Freitag der Spielmannszug Grün-Weiß Drensteinfurt. Neben diversen Berichten standen in der Gaststätte La Piccola Satzungsänderungen und die Neuwahl des Vorstands auf der Tagesordnung. Veranstaltungen, die der Verein noch in diesem Jahr musikalisch mitgestalten wird, werden der Volkstrauertag und der Drensteinfurter Weihnachtsmarkt sein. Außerdem wird eine Baumpflanzung im Erinnerungswald vorgenommen. Die Satzung wurde in vier Punkten geändert. Neu ist, dass der Tambourmajor automatisch auch das Amt des Zweiten Vorsitzenden übernimmt. Weiterhin wurde die maximale Ausgangsgrenze des Vereins von 250 auf 500 Euro pro Vierteljahr erhöht. Auch die Beiträge der Mitglieder wurden neu definiert.

Zuletzt wurde ein Strafbefehl für verloren gegangene Instrumente festgelegt. Im Vorstand bleibt alles

beim Alten. Ralf Beckamp hat weiterhin das Amt des Ersten Vorsitzenden inne. Erster Tambourmajor und damit



**Der Vorstand des Spielmannszugs (hinten v.l.): Sebastian Wältermann, Vorsitzender Ralf Beckamp, Heiko Wältermann, (vorne v.l.) Jasmin Hüttemann, Nicole Niehoff, Carola Schlüter und Sandra Heimken.**

Foto: Wiesrecker

ebenfalls Zweiter Vorsitzender ist auch in Zukunft Heiko Wältermann. Zweiter Tambourmajor bleibt Sebastian Wältermann. Die Kasse prüft wieder Jasmin Hüttemann, während Sandra Heimken als Schriftführerin bestätigt wurde. Einzig bei den Beisitzern gab es eine Änderung. Nicole Niehoff ersetzt Bernd Zinselmeier, Carola Schlüter ist weiterhin Zweite Beisitzerin sowie Jugendwartin. Kritisiert wurde von einigen Mitgliedern die mangelhafte Teilnahme an den Übungsabenden. Diese sollten in Zukunft attraktiver gestaltet werden. „Attraktiver werden die Abende generell, wenn mehr als zehn Mitglieder kommen würden“, brachte Heiko Wältermann die aktuelle Lage auf den Punkt. Auch mit der Vorstandsarbeit war man nicht vollkommen zufrieden. Zu wenige Mitglieder würden zu den Treffen erscheinen. •jud

# Vorstand verjüngt, mehr Besucher erhofft

Jahreshauptversammlung der Hubertus-Schützengilde Lebensfreude Rinkerode

**Rinkerode •** Tobias Kneilmann, Lena Silkenbäumer, Marco Kussel und Nico Volmer sind die neuen Vorstandsmitglieder der Hubertus-Schützengilde Lebensfreude. Alle vier sind am Freitagabend während der Versammlung im Rinkeroder Hof ins Amt gewählt worden und verjüngen den Vorstand deutlich. Außerdem gibt es ab sofort auch drei neue Fahnenträgerinnen: Karin Gottmann, Lena Silkenbäumer und Margarethe Reddemann. Das Schützenfest 2012 wird vom 3. bis 5. August stattfinden, allerdings steht noch nicht fest in welcher Form, denn die Suche nach einem Festwirt gestaltet sich schwierig, und auch die Besucherzahlen sind relativ gering. Deshalb möchte der Verein im nächsten Jahr verstärkt für sein Schützenfest werben und hofft darauf, dass auch mehr Mitglieder wieder aktiv daran teilnehmen.

Auf der Jahreshauptversammlung ließen die Schlieker-Schützen auch das vergangene Fest noch einmal Revue passieren und ehrten König Jürgen Schlatmann und seine Frau Karin.

Das Schlieker-Schützenfest findet normalerweise immer so statt, dass es freitags eine Disco gibt und samstags das Kinderschützenfest, bei dem im vergangenen Jahr Cedric Laskowski und Marie Lüt-

ke-Röwekamp König und Königin wurden. Parallel hierzu findet immer das Königsschießen statt, abends gibt es dann den Festball. Sonntags ist stets der Frühschoppen angesagt. •dd



**Der Vorstand der Schlieker-Schützen (v.l.): Ulrike Höne, Friedel Pfumfel, Jürgen Schlatmann, Nico Volmer, Willi Kussel, Berry Hellweg, Marco Kussel, Vorsitzender Peter Pieper, Tobias Kneilmann, Manfred Volmer und Lena Silkenbäumer.**

Foto: Drepper



## Heimatverein wählt Vorstand

**Rinkerode •** Der Heimatverein muss auf seiner Mitgliederversammlung am Freitag, 18. November, einen neuen Vorsitzenden finden. Die bisherige Amtsinhaberin Renate Heitmann stellt sich nicht wieder zur Wahl. Auch die Beisitzer Franz-Josef Blanke, Mary Bucker, Willi Schlüter und Herbert Stolte werden nicht mehr kandidieren. Neben den Wahlen stehen außerdem Berichte auf der Tagesordnung. Die Versammlung beginnt um 19 Uhr im Pfarrzentrum. Es wird ein kleiner Imbiss gereicht. Im Anschluss an den offiziellen Teil werden Bilder von Veranstaltungen des vergangenen Jahres sowie aus dem Archivbestand gezeigt. Außerdem teilt der Heimatverein mit, dass sich im Jahresprogramm 2012 ein Druckfehler eingeschlichen hat. Der angekündigte Herdfeuerabend findet nicht am 9. Oktober, sondern am Freitag, 9. November, statt.

## Erziehung von Jungen

**Drensteinfurt •** „So sind sie, die Jungs!“: Unter diesem Motto steht ein Vortrag, den die beiden weiterführenden Schulen in Drensteinfurt zusammen mit der Familienbildungsstätte (FBS) Ahlen am Donnerstag, 10. November, anbieten. Beginn ist um 20 Uhr in der Mensa der Christ-König-Schule. Referent ist FBS-Leiter Dieter van Stephaudt. Diese Veranstaltung ist der Beginn einer vierteiligen Vortragsreihe zum Thema Erziehung. Los geht's mit Tipps zur heutigen Lebenssituation der Jungen. Der Eintritt dazu ist frei.

## Bis Freitag Kind anmelden

**Drensteinfurt •** Die Anmeldungen für die Kindergärten in Drensteinfurt, Rinkerode, Walstedde und Amede für das kommende Kindergartenjahr 2012/2013 werden seit dem 31. Oktober in den Kindergärten angenommen. Das Anmeldeverfahren läuft noch bis Freitag, 11. November. Reinhard Stephan aus der Stadtverwaltung empfiehlt allen Eltern, die ihre Kinder im kommenden Kindergartenjahr betreut haben möchten, das Anmeldeverfahren zu nutzen. Das gilt auch für Kinder unter drei Jahren.

## Leseabend im Pfarrheim

**Walstedde •** Zu einem Leseabend mit Ulrike Spartmann von der Bücherecke Drensteinfurt lädt die kfd Walstedde am morgigen Donnerstag, 10. November, ein. Der Abend, der um 19.30 Uhr im Walstedder Pfarrheim beginnt, dreht sich um Themen aus der Landwirtschaft. Alle Gemeindemitglieder sind eingeladen.

## Radtour rund um Rinkerode

**Rinkerode •** Die Männergemeinschaft St. Pankratius lädt am Donnerstag, 10. November, wieder alle interessierten Radler zur monatlichen Fahrradtour „Rund um Rinkerode“ ein. Start der Radtour ist um 13.30 Uhr am Dorfplatz. Jeder kann mitradeln.



# 16. Gold für Becker und Brüggemann

**Drensteinfurt** • Der Sportabzeichen-Stützpunkt Drensteinfurt vermeldet in dieser Saison bislang 344 Abzeichen für Jugendliche und 117 Sportabzeichen für Erwachsene. Das teilt dessen Leiter Manfred Kraft mit. Hinzu kommen 93 Mini-Sportabzeichen, die der Landessportbund NRW allerdings nicht wertet. Nachfolgend die Namen erfolgreicher Sportler: **Erwachsene: Bronze** mit der Zahl 1: Dana Meyer, Josephine Becker; mit der



Zahl 2: Elfi Hagemann; **Silber** mit der Zahl 4: Susanne Breloh; **Gold** mit der Zahl 6: Frank Kölske, Dennis Hassenpflug; mit der Zahl 16: Thomas Brüggemann, Jochem-Wolfgang Becker **Jugend: Silber** mit der Zahl 2: Marcel Kölske; **Gold** mit der Zahl 6: Dennis Kölske, Kira Breloh **Mini-Sportabzeichen:** Mia Müntstereifel

## Ergebnisse Jugendfußball

### Böcker trifft im Derby drei Mal

**SG Sendenhorst**  
• **U7 I** – SV Rinkerode: 5:0. Tore: Tom Laube, Luis Lackmann, Maurice Böcker (3). Von sechs Meisterschaftsspielen gewannen die Minikicker der SG fünf. Nun



Hatten Grund zum Jubeln: Die Minikicker der SG Sendenhorst siegten gegen Rinkerode mit 5:0.

Foto: pr

freuen sie sich auf die Hallensaison.  
• **U10 I** – Warendorfer SU: 3:8. Tore: Manuel Schweinsberg, Noah Jokiel (2)  
• BW Beelen – **U9 II**: 3:2. Tore: Theo Post, Niklas Lütke-Verspohl

Handball: HSG-Herren verlieren Derby gegen Spitzenreiter Sendenhorst / Damen siegen glanzlos

**Bezirksliga 3: HSG Ascheberg/Drensteinfurt – SG Sendenhorst: 31:35 (14:19). Wortlos saßen die HSG-Spieler nach der Niederlage gegen den Spitzenreiter aus Sendenhorst noch lange auf der Bank. „Klar kann man gegen so einen Gegner verlieren. Aber irgendwann müssen auch wir unsere Punkte machen“, sagte HSG-Co-Trainer Martin Arntzen. Arntzen hatte die Mannschaft betreut, da Coach Volker Hollenberg aufgrund einer Schiedsrichter-Beleidigung für zwei Partien gesperrt ist.**



Bei guter Derby-Stimmung in der vollen Ascheberger Halle schafften es die HSG-Herren auch im dritten Heimspiel nicht, zu punkten, und kassierten die dritte Niederlage in Serie. Mit 4:8 Punkten stehen die Drensteinfurter auf Rang zehn. Die Sendenhorster (12:0) haben bereits drei Zähler Vorsprung auf die ersten Verfolger DJK Coesfeld und Eintracht Hiltrup.

Bis zur 12. Minute zeigten die Gastgeber eine gute Präsenz in der Abwehr und nutzten ihre Chancen. Mit 10:8 lag der Außenseiter vorne, ehe sechs Gegentore in Folge ein Knacks verursachten. Zur Pause lag die HSG mit fünf Toren zurück. Nach dem Seitenwechsel kämpfte sich das Team zunächst heran (16:19), doch die SG zog wieder davon (22:28). Am Ende mussten die Drenstein-



Florian Schulte traf drei Mal, verlor mit der HSG gegen Sendenhorst aber.

Foto: Timpe

furter neidlos anerkennen, dass Sendenhorst die bessere Mannschaft ist. „Uns hat schlicht und einfach die Kraft gefehlt“, erklärte Arntzen. **HSG:** Marc und Marvin Broek (beide im Tore), Trautvetter (9 Treffer), Georg (4), Grüber (4), Kramm (4), Nübel (4), Welzel (3), Schulte (3), Albersmeyer, Baum, Köppen, Wehmöller, Willige

**Frauen, Bezirksliga 3: HSG – FC Vorwärts Wettringen III: 25:22 (13:13).** Mit Katharina Kliewe (sieben Tore) und Melanie Tillmann (fünf), die nach einer langen Verletzungspause ins Team zurückgekehrt sind, kommt der Erfolg zurück. „Endlich waren die beiden wieder einsatzbereit“, sagte HSG-Trainer Gerd Terveer. Seine Damen fuhren beim Triumph über Wettringens dritte Mannschaft ihren

zweiten Saisonsieg ein. Zu Beginn der Partie hatte sich die Abwehr der Terveer-Sieben noch schwer mit den platzierten Würfen der Gäste getan. Doch im Laufe der Spiels rückten die HSG-Damen besser raus, so dass sie einige dieser Würfe verhindern konnten. Zur Pause stand es unentschieden. Gerade in den letzten 15 Minuten überzeugten die Drensteinfurterinnen durch eine gute Deckungsleistung. Erst als die Drensteinfurterinnen drei Minuten vor dem Ende zum 24:21 trafen, war ihnen der Sieg nicht mehr zu nehmen. „Durch viel Kondition und Kampf haben wir die Punkte behalten“, sagte Coach Terveer. Es war kein glanzvoller Sieg, aber ein verdienter Erfolg, der die HSG auf Tabel-

lenplatz acht klettern ließ. **HSG-Tore:** Kliewe (7), Tillmann (5), Vogelsang (5), Kock (3), Schmidt (3), Kostrzewa (2)

**Männer, 1. Kreisklasse: SC Westfalia Kinderhaus III – HSG III: 34:27 (14:16).** Die dritte Mannschaft enttäuschte auch im sechsten Spiel. Nach akzeptabler erster Hälfte verloren die Stewwerter beim direkten Konkurrenten, der als Tabellenletzter in die Partie gegangen war und gegen die HSG die ersten Punkte sammelte. „In der zweiten Halbzeit passte es sowohl vorne als auch hinten nicht“, sagte Trainer Willi Kleibolt. Nach der fünften Niederlage in Serie warten die Drensteinfurter weiterhin auf den ersten Sieg und stehen nun auf dem letzten Platz. • **tim**

**Bezirksliga 9: SG Telgte – SG Sendenhorst: 3:0.** Die Fußballer der SG stecken in der größten Krise der vergangenen Jahre und rücken der Kreisliga immer näher. Folgende Zahlen bestätigen das: Die Sendenhorster kassierten im Duell der Sportgemeinschaften die siebte Niederlage in Serie und haben schon neun Punkte Rückstand auf Tabellenplatz elf. Das 0:3 war bereits die zehnte Pleite im zwölften Saisonspiel. In den jüngsten sechs Spielen gelang der SG nur ein Tor, dafür musste Torhüter Paul Hunder in dieser Zeit gleich 17 Mal hinter sich greifen.

Beim Tabellenvierten in Telgte hatten sich die Sendenhorster vorgenommen, kompakt zu stehen und möglichst wenig zuzulassen. Ihre Taktik konnten die Gäste schon nach 18 Minuten über den Haufen werfen. Per Doppelpack traf Lars Brechler zum 2:0 (10., 18.). Nach der Pause legte der Favorit das 3:0 nach (70.) und entschied die Partie endgültig. Das Ergebnis sei verdient, sagte Rafael Fleischer, nach der Trennung von Jürgen Surmann Interimstrainer. „Die Telgter sind spielerisch reifer.“ Fangen die Sendenhorster nicht langsam an zu punkten, sind auch sie reif – reif für den Abstieg. • **mak**

**SG:** Hunder, Mey, A. Erhardt, Buttermann, Langohr, Hagedorn, Pyka, Wostal, S. Nordhoff, Bassauer, Dülberg (eingewechselt: S. Roskosch, Hölscher, Haske)

**Kreisliga A2: SV Drensteinfurt – SV BW Beelen: 4:0.** Es war ein Pflichtsieg und gleichzeitig der höchste Erfolg der Saison. An der Situation an der Tabellenspitze änderte das 4:0 gegen Abstiegskandidat Beelen aber nichts. Der SVD ist weiter Zweiter, weil Liga-Primus Handorf mit 2:0 beim punktlosen Schlussslicht Greffen gewann. Auf die drittplatzierten Westkirchener haben die ungeschlagenen Drensteinfurter allerdings zehn Zähler Vorsprung.

Mit der Leistung seiner Mannschaft im ersten Durchgang war Trainer Ivo Kolobaric „zufrieden“. Matthias Gerigk schoss die Platzherren in der 21. Minute in Führung. Nach einer Ecke erhöhte der

aufgerückte Innenverteidiger Dominik Heinsch auf 2:0 (28.). Daniel Möllers legte das 3:0 nach (42.). In der zweiten Halbzeit sahen die Zuschauer im Erlfeld den Angaben Kolobarics zufolge „kein berauschendes Spiel“. Seine Elf habe im Gefühl des sicheren Sieges zu wenig investiert. „Da müssen wir mehr zeigen“, monierte der SVD-Coach. Gerigk traf kurz vor Schluss zum 4:0-Endstand (90.) – sein mittlerweile neuntes Saisontor. • **mak**

**SVD:** Stratmann, D. Heinsch, Niemann, Mackenbrock, J. Heinsch, Möllers, Wagner, Kowalik, Wojdat, Gerigk, De Sousa (eingewechselt: Dieninghoff, Gunsthövel, Etemi)

**Kreisliga A Beckum: SpVg Oelde – Fortuna Walstedde: 4:3.** Es ist zum Verrücktwerden: Fortunas Fußballer können ihren Auswärtsfluch einfach nicht besiegen. In einem turbulenten Spiel kassierten die Walstedder in Oelde eine ärgerliche Niederlage und warten nunmehr seit 13 Partien auf einen dreifachen Punktgewinn in der Fremde. Dennoch sah Spielertrainer Alexander Vojnovski einen „Trend nach oben“. Seine Elf habe eine „sehr gute kämpferische und läuferische Leistung“ abgeliefert.

„Die erste Halbzeit war schlecht von uns“, sagte Vojnovski, dessen Team in der 21. Minute in Rückstand geriet. Nach der Pause „waren wir klar überlegen und hatten Chancen im Minutenakt“. Der eingewechselte Kevin Wender (55.) und Dimitri Winkenstern (61.) drehten die Partie. Es folgte die Schlüsselszene: Peter Cichon, den Walsteddes Coach bereits auswechseln wollte, sah wegen einer unsportlichen Bemerkung die Gelb-Rote Karte. „Ohne Platzverweis wäre nichts angebrannt“, war sich Vojnovski sicher. Zwar brachte Wender die Walstedder nach dem Ausgleich zum 2:2 (71.) erneut in Führung (75.), doch in der Schlussphase waren die Oelder in Überzahl besser als die Gäste. Der Lohn waren die Tore zum 3:3 (80.)



Kopfballduell der Kapitäne: Alberslohs Marcel Kirchhoff (links) und Rinkerodes Andreas Watermann. Foto: Kleineidam

und 4:3 (85.). • **mak** **Walstedde:** Graf, Rubbert, Kappellmann, Baczky, Ophaus, Cichon, Winkenstern, Schröder, Simon, Averhage, Bolmerg (eingewechselt: Vinnenberg, Wender, Vojnovski)

**Kreisliga B3: DJK GW Albersloh – SV Rinkerode: 0:1.** In der Kreisliga B3 droht Langeweile, obwohl erst zwölf von 30 Spieltagen absolviert sind. Oder anders ausgedrückt: Die Fußballer des SVR können den Meistersekt schon mal kaltstellen. Denn nach dem 1:0-Derbysieg in Albersloh scheint es so, als ob sich die Rinkeroder auf dem Weg zurück in die Kreisliga A nur noch selbst stoppen können. Sie sind der Konkurrenz enteilt. Satte zehn Punkte beträgt der Vorsprung des Spitzenreiters auf die ersten Verfolger. Und während der

SVR konstant punktet, nehmen sich die Kontrahenten gegenseitig die Punkte weg. Rinkerodes Coach Carsten Winkler bewies in Albersloh ein glückliches Händchen. In der 70. Minute wechselte Alper Yildirim für den angeschlagenen Tim Pulkowski ein. Vier Minuten später stach der Joker. Yildirim zog ab und erzielte nicht nur sein erstes Saisontor, sondern auch den entscheidenden Treffer. „Wenn man die 90 Minuten komplett sieht, geht das 1:0 in Ordnung“, sagte Winkler und freute sich, dass sein Team die Ausfälle von Thorsten Draba und Sascha Kleine-Wilke kompensiert habe. „Kompliment aber auch an Albersloh. Die haben ein gutes Spiel gemacht.“ Beide Mannschaften seien sich auf

Augenhöhe begegnet und hohes Tempo gegangen. „Die Niederlage ist ein bisschen unglücklich, aber damit müssen wir leben“, sagte GWA-Trainer Michael Wester und nannte die Gründe für die Derbypleite: Vorne habe die Durchschlagskraft gefehlt, hinten seien die Albersloher unsicher gewesen. „Der Zug nach oben ist abgefahren. Wir müssen uns nun auf Platz zwei konzentrieren“, sagte Wester. Vor gut 350 Zuschauern an der Adolphshöhe – darunter sehr viele aus Rinkerode – wurde das Spitzenspiel seinem Namen jedoch über weite Strecken nicht gerecht. Der SVR, mit drei Sechsern vor der Viererkette, hatte in der ersten Halbzeit zwei Chancen durch Raphael Stückmann. Die einzige gute Gelegenheit der Gastgeber durch Marc Mielke machte Schlussmann Sebastian Bruns zunichte.

Nach dem Seitenwechsel investierten beide Seiten zunächst wenig, leisteten sich viele Ballverluste. SVR-Trainer Winkler hatte zwischenzeitlich genug vom Mittelfeldgeplänkel. „SpieltFußball Männer“, schrie er. In der 68. Minute klärte GWA-Keeper Dirk Hennenberg einen Versuch von Stückmann zur Ecke. Zwei Minuten später ging ein Distanzschuss von Alberslohs Christian Adolph knapp am Tor vorbei. Dann schlug Yildirim zu – 0:1. Von den Grün-Weißen, die gewinnen mussten, um ihre Ambitionen zu rechtfertigen, kam nicht mehr viel. Der SVR feierte, GWA trauerte. • **mak** **GWA:** Hennenberg, Strohbücker, Frie, Hecker, Hövelmann, M. Kirchhoff, Herrmann, Adolph, Mielke, J. Spangenberg, Grenzer (eingewechselt: Bassauer, Dulisch, B. Kirchhoff)

**SVR:** Bruns, Thiemeyer, Ruß, Watermann, Hiller, Pöhler, Grünhagel, Kapuschzik, Pulkowski, Henze, R. Stückmann (eingewechselt: Yildirim, Dogan)

Mannschaft des SVD gegen den punktlosen Tabellenletzten aus Beelen blamiert. Doch es ging noch mal gut. Die Drensteinfurter retteten ein 3:2 über die Zeit und feierten den sechsten Sieg. 20 Punkte nach zwölf Spieltagen – die Zwischenbilanz des Aufstiegers kann sich sehen lassen. Im Heimspiel gegen Beelens Reserve war das Team der Trainer Peter Wimber und Florian Hammer klar überlegen und erspielte sich viele gute Chancen, vergab diese jedoch teilweise kläglich. Vier Tore erzielten die Stewwerter immerhin – darunter ein Eigentor von Max Siebenbrock (30.). Bernd Drepper, der zwei Mal erfolgreich war (28., 84.), und Dominik Kunz (73.) trafen ins richtige Tor. Kurz vor Schluss verkürzten die Gäste auf 3:2 (89.). • **mak**

**SVD II:** Friskovec, Busch, Hunsteger, Holle, Gummersbach, Ostendorf, Siebenbrock, Kleineidam, Winkelkemper, Drepper, Kunz (eingewechselt: Mathiak, J. Volkmar, Ismar)

### „Armutszeugnis“

**Frauen, Bezirksliga 4: Fortuna Walstedde – Hombrocher SV: 0:13.** Die Spielerinnen sind größtenteils überfordert, der Trainer total enttäuscht. „Das war ganz großer Mist“, sagte Volker Rüsing nach der neuerlichen zweistelligen Zu-null-Niederlage. Bis zum 0:1 in der 25. Minute stemmten sich die Walstedderinnen gegen die drohende Pleite. Zur Pause stand es schon 0:4. „In der zweiten Halbzeit haben sich meine Spielerinnen ergeben. Die Moral stimmt einfach nicht“, kritisierte Rüsing und sprach von einem „Armutszeugnis“. „Das war sehr ernüchternd“ – auch wenn die Fortuna zurzeit Verletzungsspech habe. Zu allem Überfluss verletzte sich Hanna Struckamp erneut.

46 Gegentore haben die Walstedderinnen in den jüngsten drei Partien, zu denen sie antraten, kassiert. Zudem sind sie seit 460 Minuten ohne eigenen Treffer. Ob und wie es weitergeht, wird in dieser Woche intern besprochen. • **mak** **Walstedde:** Gottschling, Kosela, Nau, Struckamp, Homann, Stotter, Sölker, Frie, Martin, Blume, Ridder (eingewechselt: Huesmann)



## U15 kämpft um Finaleinzug

**Kreispokal-Halbfinale: SV Rinkerode C1 – 1. FC Gievenbeck (Donnerstag, 18.30 Uhr).** Die C-Jugend-Fußballer des SVR gehören zu den vier besten Teams des Fußballkreises Münster-Warendorf – zumindest im Pokal. Morgen empfangen die U15-Kicker (Jahrgänge 1997 und 1998), die sich durch einen 5:4-Sieg im Elfmeterschießen gegen BW Aasee fürs Halbfinale qualifiziert haben, den Landesligisten aus Gievenbeck. Anstoß ist um 18.30 Uhr auf dem Sportplatz in Rinkerode. „Wir können ganz unbekümmert ins Spiel gehen, denn wir sind der klare Außenseiter“, freut sich SVR-Coach Stefan Pöhler auf das Duell mit den Münsteranern, die in der Landesliga-Tabelle auf Platz acht stehen. Das Erreichen des Halbfinals sei bereits ein „Riesenerfolg“. Pöhler trainiert das Team zusammen mit Gerrit Richter. Die Rinkeroder Nachwuchskicker hoffen auf lautstarke Unterstützung. • **dz/mak**

## AH- Fußball

**SV Drensteinfurt**  
• Die **Alten Herren I** spielen am Samstag, 12. November, beim SC Capelle. Abfahrt ist um 14 Uhr auf dem Parkplatz am Restaurant Amigos, Anstoß um 15 Uhr auf dem Rasenplatz im Nordkirchener Ortsteil. Es ist das vorletzte Spiel dieses Jahres.

## Fußball

|                         |             |
|-------------------------|-------------|
| <b>Bezirksliga 9</b>    |             |
| 1. SV Hilbeck           | 12 38:11 28 |
| 2. SVF Herringen        | 12 28:12 27 |
| 3. SC Peckeloh          | 12 32:14 25 |
| 4. SG Telgte            | 12 32:18 25 |
| 5. SV Welver            | 12 29:17 24 |
| 6. Warendorfer SU       | 12 16:16 18 |
| 7. TuS Lohausenholz     | 12 30:29 17 |
| 8. TuS Wickede/Ruhr     | 12 19:24 17 |
| 9. VfL Wolbeck          | 12 15:14 16 |
| 10. TuS Bremen          | 12 16:26 16 |
| 11. TuS Wiescherhöfen   | 12 32:29 15 |
| 12. Ahlener SG          | 12 19:23 12 |
| 13. SC Füchtorf         | 12 18:37 9  |
| 14. DJK Westfalia Soest | 12 18:39 9  |
| 15. SVE Heessen         | 12 24:34 8  |
| 16. SG Sendenhorst      | 12 11:34 6  |

**13. Spieltag (Sonntag, 13. November):** SC Füchtorf – SG Sendenhorst, 14.30 Uhr

|                            |             |
|----------------------------|-------------|
| <b>Kreisliga A2 MS/WAF</b> |             |
| 1. TSV Handorf             | 12 37: 5 32 |
| 2. SV Drensteinfurt        | 12 31:11 30 |
| 3. SV GW Westkirchen       | 11 28:14 20 |
| 4. SG Telgte II            | 12 33:20 20 |
| 5. TuS Freckenhorst        | 11 25:12 20 |
| 6. SC Hoetmar              | 11 22:11 19 |
| 7. SV Ems Westbevern       | 12 24:16 19 |
| 8. VfL Sassenberg          | 11 31:13 18 |
| 9. BSV Ostbevern           | 12 20:27 18 |
| 10. TuS Hiltrup II         | 12 17:21 17 |
| 11. VfL Wolbeck II         | 12 15:35 12 |
| 12. TSV 95 Ostenfelde      | 10 16:33 10 |
| 13. Warendorfer SU II      | 12 15:32 10 |
| 14. ESV Münster            | 11 13:31 8  |
| 15. SV BW Beelen           | 12 18:32 7  |
| 16. FC Greffen             | 11 5:36 0   |

**13. Spieltag (Sonntag, 13. November):** SC Hoetmar – SV Drensteinfurt, 14.30 Uhr

|                           |             |
|---------------------------|-------------|
| <b>Kreisliga A Beckum</b> |             |
| 1. SV Neubeckum           | 12 46:13 32 |
| 2. SC Roland Beckum II    | 12 38: 9 30 |
| 3. SC Lippetal            | 12 30:11 25 |
| 4. DJK Vorwärts Ahlen     | 12 32:16 24 |
| 5. SpVg Oelde             | 12 26:17 21 |
| 6. TuS Wadersloh          | 12 30:19 19 |
| 7. Westfalia Vörlheim     | 12 23:23 19 |
| 8. Fortuna Walstedde      | 12 23:20 16 |
| 9. SuS Enniger            | 12 31:30 15 |
| 10. SpVg Beckum II        | 12 21:24 15 |
| 11. BW Sünninghausen      | 12 21:32 15 |
| 12. Ahlener SG II         | 12 28:26 13 |
| 13. SV Benteler           | 12 15:36 12 |
| 14. SuS Ennigerloh        | 12 22:43 9  |
| 15. Baris Spor Oelde      | 12 17:32 7  |
| 16. Gaye Gendlik Ahlen    | 12 12:64 1  |

**13. Spieltag (Sonntag, 13. November):** Fortuna Walstedde – SuS Enniger, 14.30 Uhr

|                            |             |
|----------------------------|-------------|
| <b>Kreisliga B3 MS/WAF</b> |             |
| 1. SV Rinkerode            | 12 39: 7 34 |
| 2. SG Sendenhorst II       | 12 28:14 24 |
| 3. DJK GW Albersloh        | 12 26:14 24 |
| 4. SC DJK Everswinkel      | 12 41:17 22 |
| 5. TSV Handorf II          | 12 24:30 22 |
| 6. SC Füchtorf II          | 12 29:22 21 |
| 7. SC Müssingen            | 12 26:23 21 |
| 8. SpVg Beckum II          | 12 27:29 20 |
| 9. Eintracht Münster       | 12 42:33 19 |
| 10. DJK RW Alverskirchen   | 12 36:22 18 |
| 11. SC Gremmendorf         | 12 19:24 16 |
| 12. TuS Hiltrup III        | 12 27:33 14 |
| 13. VfL Sassenberg II      | 12 19:33 12 |
| 14. TuS Freckenhorst II    | 12 17:28 10 |
| 15. SC Hoetmar II          | 12 8:45 4   |
| 16. SV BW Beelen II        | 12 8:42 0   |

**13. Spieltag (Sonntag, 13. November):** SC Füchtorf II – SG Sendenhorst II, 12 Uhr  
TSV Handorf II – DJK GW Albersloh, 12.30 Uhr  
SC Müssingen – SV Drensteinfurt II, 14.30 Uhr  
SV Rinkerode – Eintracht Münster, 14.30 Uhr

|                             |             |
|-----------------------------|-------------|
| <b>Frauen Bezirksliga 4</b> |             |
| 1. DJK Eintracht Dorstfeld  | 8 36: 5 22  |
| 2. SG Lütgendortmund II     | 7 52: 4 21  |
| 3. Hombrocher SV            | 8 37:11 16  |
| 4. TuS Niederraden          | 7 31: 8 16  |
| 5. SV Herbern               | 8 27:12 16  |
| 6. DJK RW Obervinge         | 10 23:31 13 |
| 7. SV Körne                 | 8 12:22 12  |
| 8. SVE Heessen              | 9 16:23 10  |
| 9. VfB Westhofen            | 8 12:19 10  |
| 10. Hammer SC               | 8 10:28 4   |
| 11. FC Overberge            | 7 6:40 4    |
| 12. SpVg Berghofen II       | 7 11:16 3   |
| 13. Fortuna Walstedde       | 7 2:57 1    |

**11. Spieltag (Samstag, 12. November):** SV Körne – Fortuna Walstedde, 15 Uhr



Nachwuchs oben auf

TT: SVR-Teams ziehen positive Zwischenbilanz

**Rinkerode •** Nach einer Herbstferienpause startet der Tischtennisnachwuchs des SVR wieder voll durch. Am kommenden Samstag gehen das Jugendteam und die Schüler-B-Mannschaft an die Platten, um in der Meisterschaft zu punkten. Die Jugendmannschaft, bestehend aus Christopher Koch, Oliver Steinhoff, Sven Peeters, Anna-Lena Grabbe, Lucia Rosendahl, Simon Olbrich und Rene Reckers, steht ungeschlagen an der Spitze der Kreisliga-Tabelle. Nur aufgrund der Höhe der jüngsten drei Siege (alle 7:3) ließen die Rinkeroder drei Punkte liegen. Sie besitzen aber dennoch einen komfortablen Punktevorsprung auf den Zweitplatzierten aus Warendorf. „Am Samstag wollen wir unseren Abstand mit einem Sieg gegen die TTG Beelen ausbauen“, sagt Mannschaftskapitän Koch. Auch das Schüler-B-Team

des SVR ist erfolgreich in die Hinrunde gestartet. Nach drei Siegen und einer Niederlage befinden sich die Rinkeroder auf dem vierten Platz in der Kreisliga. Der Rückstand auf Tabellenführer TuS Hilstrup II, der ein Spiel mehr vorzuweisen hat, beträgt vier Zähler. Jessica Leister, Tom Schüppler und Thilo Buxtrup haben bisher keine Partie verloren. Carl-Bernd Rieger, Cedric Nees und Michel Laschke zeigten ebenfalls gute Leistungen, waren aber nicht ganz so erfolgreich. Kapitän Schüppler zeigt sich optimistisch und erklärt das Ziel für die weitere Saison: „Jetzt wollen wir Meister werden!“ Am Samstag gastiert Westfalia Kinderhaus in Rinkerode. „Wir können eine durchaus positive Herbstbilanz ziehen. Für beide Mannschaften hat die Spielzeit erfolgreich begonnen“, ist der Jugendobmann des SVR, Karlheinz Mangels, zufrieden. • **bux**



Die Jugendlichen der Rinkeroder Tischtennisabteilung zeigen gute Leistungen in der laufenden Saison. Foto: Buxtrup



**Bei traumhaftem Herbstwetter traf sich genau ein Viertel der 84 Radsportler von Fortuna Walstedde zur Ausrolltour. Die von Ludger Meiertoberend ausgearbeitete, 42 Kilometer lange Tour führte die Fortunen von Walstedde nach Drensteinfurt, weiter nach Rinkerode und über Mersch zurück nach Ameke – ins Landhaus Thiemann. Die letzten Kilometer wurden auf der Landstraße 671 gefahren, um die Fortschritte bei der Erstellung des Bürgerradweges von Ameke nach Mersch zu betrachten. Ortsvorsteher und Vorsitzender des Bürgerradweges Walstedde e.V., Bernd Borgmann, berichtete vor dem Essen über die weitere Planung. Im Anschluss ließen die Fortunen den Nachmittag gemütlich ausklingen. Bernd Alker freute es, dass fast alle Teilnehmer einen Helm während der Tour trugen.** Foto: pr



Sechs Mannschaften nahmen am Volleyballturnier der DJK Olympia in der Dreingau-Halle teil.

Foto: pr

Volleyballer gute Gastgeber

Drensteinfurter Team beim Mixed-Turnier der DJK Olympia für Hobbyspieler auf Platz zwei

**Drensteinfurt • Ein spannendes Volleyballturnier veranstaltete die DJK Olympia auch in diesem Jahr in der Dreingau-Halle. Zum Wettbewerb um den Dreingau-Pokal hatten sich am Sonntag sechs Mannschaften aus Dortmund, Hilstrup, Wadersloh, Beckum, Telgte und Drensteinfurt eingefunden. Am Ende setzte sich der Titelverteidiger durch.** Nach der Begrüßung durch den DJK-Vorstand begannen die Spiele. Im Modus „jeder gegen jeden“ wurden auf zwei Feldern insgesamt

15 Begegnungen ausgetragen. Schon nach den ersten zwei Durchgängen zeichnete sich ein spannendes Turnier ab. Die Mannschaften aus Hilstrup, Wadersloh und Dortmund sowie die Erstvertretung der Drensteinfurter schenkten sich nichts. Viele Spiele endeten unentschieden oder wurden nur knapp gewonnen. Die Entscheidung fiel erst im letzten Durchgang. Der TSC Eintracht Dortmund, Drensteinfurt I und Wadersloh lagen mit 12:4 Punkten gleichauf an der Tabellenspitze. Die Dortmunder

mussten gegen Wadersloh antreten und gewannen ebenso wie die DJK gegen Telgte. Am Ende gab der direkte Vergleich den Ausschlag.

Training

Das Training der DJK-Hobby-Volleyballer findet montags von 20 Uhr an in der Dreingau-Halle statt. Neue Spielerinnen und Spieler mit Vorkenntnissen sind jederzeit willkommen. Ansprechpartner ist Hans-Werner Dinter, Telefon (02508) 1360.



Großer Andrang

Familiensport der SG

**Sendenhorst •** Mehr als 100 bewegungsfreudige große und kleine Sportler trafen sich am Sonntag in der Sendenhorster Westtorhalle zum ersten Familiensport der SG-Turnabteilung in dieser Saison. Zum Thema „Lars der kleine Eisbär“ hatte das Vorbereitungsteam verschiedene Geräteaufbauten in Szene gesetzt. So gab es für die Kinder, Eltern und Großeltern Gletscherlandschaften, Eisberge, eine Gletscherspalte, Eishöhlen und Schluchten, die es zu überwinden galt. Auf einer Eisscholle konnte mithilfe eigener Muskelkraft sicheres Festland erreicht werden. Zunächst hatten sich alle Teilnehmer allerdings nach verschiedenen Tiernamen in der gesamten Halle bewegt. Zum Abschluss des Familiensportvormittags gab es für alle eine Eisbären-Entspannungsgeschichte, bei der die Kinder und (Groß-)Eltern eine Rückenmassage genießen konnten. Der nächste Familiensport der SG findet am Sonntag, 4. Dezember, von 10 bis 12 Uhr in der Westtorhalle statt. Das Thema: Nikolaus.



An den Ringen konnten sich die kleinen Sportler in der Westtorhalle austoben.

Foto: pr

Sport

Bewegung in kleinen Räumen

**Drensteinfurt/Sendenhorst •** Der Kreissportbund bietet einen Workshop zum Thema „Bewegung, Spiel und Sport in kleinen Räumen“ mit dem Schwerpunkt Alltagsmaterialien für alle interessierten Personen an. Von Fachleuten und in den Medien werden immer wieder die Wichtigkeit von Bewegung und die Erziehung zu regelmäßiger Bewegung thematisiert. Doch viele Kindertagesstätten sowie OGS haben nicht die Möglichkeit, eine Sporthalle für sich in Anspruch zu nehmen. In dieser Fortbildung lernen die Teilnehmer verschiedene Möglichkeiten kennen, wie mit geringem Aufwand und einfachen Utensilien – insbesondere Alltagsmaterialien – auch in kleinen Räumen mit spielerischer Bewegung entdeckendes Lernen stattfinden kann. Die Fortbildung umfasst acht Unterrichtseinheiten. Sie findet am Sonntag, 13. November, von 9 bis 17 Uhr in Telgte statt. Anmeldungen und Infos beim KSB, Telefon (02382) 781879, E-Mail: [ksbwaf1@t-online.de](mailto:ksbwaf1@t-online.de).

Warm-up für die Skisaison

**Drensteinfurt •** „Etwas mehr Kondition, etwas mehr Bewegung“ – das ist das Motto eines neuen Angebotes der DJK Olympia Drensteinfurt. Der Kurs „Skigymnastik“ bietet Gelegenheit, die Muskulatur, die sonst erst auf der Piste zum Einsatz kommt, zu trainieren und Verletzungen wirkungsvoll vorzubeugen. Skigymnastik baut Kondition (wieder) auf und „bereitet Anfänger sowie Fortgeschrittene optimal auf die erste Abfahrt vor“, teilt Margit Gericke von der DJK-Breitensportabteilung mit. Der Kurs findet ab dem 11. November freitags von 19 bis 20 Uhr in der Turnhalle der Kardinal-von-Galen-Grundschule statt. Informationen und Anmeldung – der Kurs ist auch für Nicht-Vereinsmitglieder – bei Ulrike Fronda, Telefon (02508) 1882 (ab 14 Uhr).



Plätze frei beim Voltigieren

**Drensteinfurt •** In der Anfänger-Voltigiergruppe des Reitvereins, die sich am Donnerstag um 16 Uhr trifft, sind noch einige Plätze frei. Kinder ab sechs Jahren, die Interesse am Pferdesport haben, können zum Schnuppern kommen. Weitere Informationen gibt es bei Abteilungsleiterin Dorothee Wiewelhove, Telefon (02387) 610.

Lokales aus Albersloh und Sendenhorst



**In Meppen hat das Kolping-Blasorchester (KBO) Albersloh das vergangene Wochenende verbracht, um sich auf sein Konzert am 24. März vorzubereiten. Am Freitag stand nach dem Abendessen in der Jugendherberge die erste Orchesterprobe auf dem Programm. Am Samstag wurden neben Proben mit dem gesamten Orchester auch einige Einheiten in den einzelnen Registern abgehalten. Am Abend hieß es im Gemeinschaftsraum: „Schlag das KBO.“ Die Mitglieder mussten Geschicklichkeitsspiele bewältigen und ihr Wissen über die vom Orchester gespielten Musikstücke unter Beweis stellen. Nach einem intensiven Probenvormittag am Sonntag fuhren die Musiker zurück nach Albersloh.** Foto: pr

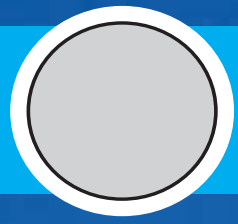


**Sendker im Josef-Stift: „Wir investieren in neue Gebäude, OP-Säle und zusätzliche Parkplätze, aber das Allerwichtigste sind unsere Mitarbeiter“, sagte der Geschäftsführer des St. Josef-Stifts Sendenhorst, Werner Strotmeier. Davon überzeugte sich jetzt der heimische CDU-Bundestagsabgeordnete Reinhold Sendker (Westkirchen). Zusammen mit der CDU-Stadtverbandsvorsitzenden Marie-Luise Schulze Tergeist, der stellvertretenden Bürgermeisterin Uschi Puke und dem hiesigen CDU-Landtagsabgeordneten Berni Recker traf Sendker Geschäftsführer Strotmeier, den stellvertretenden Geschäftsführer Ralf Heese, Pflegedirektor Detlef Roggenkemper, den Kinder- und Jugendpsychologen Arnold Illhardt und die beiden Chefärzte Dr. Ludwig Bause und Dr. Gerd Ganser zu einem Informationsgespräch. „Sie sind hier stark aufgestellt und müssen diesen Weg fortsetzen“, sagte Bundespolitiker Sendker. Das Bild zeigt (v.l.): Dr. Bause, Recker, Schulze Tergeist, Sendker, Strotmeier, Roggenkemper, Dr. Ganser, Puke, Heese und Illhardt.** Foto: pr



**Zum 26. Mal hatte die Tanzsportabteilung der SG Sendenhorst die Bewohner des St. Elisabeth-Stiftes und des betreuten Wohnens zum Tanztee in das Casino des St. Josef-Stiftes eingeladen. Nach einem Kaffeetrinken wurde das Programm mit einem Wiener Walzer eröffnet. Unter der Leitung von Anneliese und Hermann Brandt trugen TSA-Mitglieder Dönkes vor und unterhielten mit Tanzeinlagen. Die Ballettgruppe der Vier- bis Sechsjährigen zeigte den „Zwergentanz“, die Sieben- bis Zwölfjährigen tanzten den Lied „YMCA“ der Village People. Auch das gemeinsame Singen und Tanzen kam – bei Livemusik von Keyboard und Akkordeon – beim 26. Tanztee nicht zu kurz.** Foto: pr





# Lensing Druck

[www.lensing-druck.de](http://www.lensing-druck.de)

Ahaus • Münster • Dortmund

Rollenoffset oder Bogenoffset –  
was immer Sie möchten,  
wir drucken es.  
Rufen Sie uns an.  
Wir freuen uns auf Sie!

Lensing Druck

Ahaus 0 25 61 / 6 97 - 80

Münster 02 51 / 5 92 - 23 50

Dortmund 02 31 / 90 59 - 20 01

**Wir bringen Farbe ins Leben.**  
**Mit Druck!**





# Laub entfernen, Biotonne schützen

Stadtverwaltung gibt Tipps für kalte Jahreszeit

**Sendenhorst •** Das Laub rie-selt derzeit nur so von den Bäumen und verursacht viel Arbeit für den städtischen Bauhof. Oberste Priorität bei der Laubbeseitigung hat die Verkehrssicherheit: Noch vor dem ersten Frost müssen die Blätter von den Straßen ge-holt werden.

Die Stadt Sendenhorst weist darauf hin, dass jedoch auch der Bürger nach der Straßen-reinigungsatzung verpflich-tet sind, Laub zu beseitigen – auch solches, das von städ-tischen Bäumen auf den Geh-weg gefallen ist.

Doch wohin mit all den Blättern? Zum Beispiel in die Biotonne, zu den Recycling-höfen oder auf den Kompost.

Laub aus Gärten und von Gehwegen darf nicht ord-nungswidrig am Fahrbahn-rand, im Rinnstein oder in Gräben abgelagert werden. Es drohen Überschwemmun-gen. Das Entsorgen von Grün-

abfällen stellt eine Ordnungs-widrigkeit dar und kann zur Anzeige gebracht werden.

Auch zum richtigen Befül-len der Biotonne während der kalten Jahreszeit gibt die Sendenhorster Stadtverwal-tung Tipps.

Boden und Wände der Tonne sollten am besten dick mit Zeitungspapier oder Pappe ausgelegt werden. Gut eignen sich auch Eierkartons. Ein zusätzlicher Schutz vor dem Festfrieren wird erreicht, indem feuchte Bioabfälle in mehrere Bögen Zeitungspapier eingewickelt oder in Papiertüten gesammelt wer-den. Zusätzlich sollte zwischendurch immer genügend Papier mit in die Biotonne eingeschichtet werden.

Auskunft erteilt Abfallbe-raterin Sabine Nienkemper, Tel. (02526) 303212.

# Buchausstellung

Am Sonntag in den Räumen des Jugendheims

**Sendenhorst •** Die jährliche Buchausstellung in der Pfarr-bücherei St. Martin findet am Sonntag, 13. November, von 10 bis 18 Uhr in den Räumen des Jugendheims statt.

Die Leiterin Gabriele Schlü-ter und ihr Team haben sich auch in diesem Herbst wieder umfangreich über die Neuer-scheinungen informiert und daraus etwa 300 Medien aus-gesucht, die sie nun den Be-suchern präsentieren möch-ten. Darunter sind sowohl Kinderbücher als auch zahl-reiche Bücher für Jugendli-che und Erwachsene. Auch Biografien sowie interessante Sachbücher werden vorge-stellt. Diese Medien liegen im Obergeschoss zum Schmö-kern bereit. Bei Interesse

können die Bücher bestellt werden, wobei ein Teil des Erlöses der Büchereiarbeit zu Gute kommt. In der Regel lie-gen die Bücher spätestens am darauffolgenden Sonntag, 20. November, zur Abholung in der Bücherei bereit.

Im oberen Treppenhaus findet auch der Bücherbasar statt, wo gebrauchte Bücher, Spiele und CDs preisgüns-tig erworben werden kön-nen. Sammler, Leseratten und Lesepaten kommen hier auf ihre Kosten. Außerdem werden die bereits 2011 neu angeschafften Medien im Messdieneraum neben der Bücherei präsentiert.

Die Bücherei selbst hat an diesem Sonntag ebenfalls von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

# Ensemble sucht Darsteller

**Sendenhorst •** Auch in der fünften Saison des Sendenhorster Ensembles gibt es wieder jeweils ein Theaterstück für Kin-der, Jugendliche und Erwachsene. Die Erwachsenen spielen Simona Sabatos „nicht in den Mund“, die Jugendlichen Ge-örg Büchners „Leonce und Lena“ und die Kinder Per Nilssons „Dreizehn-Uhr“. Für die Kinder-Theatergruppe werden noch Mitspieler im Alter von acht bis 14 Jahren gesucht. Das erste Treffen findet am Montag, 14. November, um 17 Uhr im Haus Siekmann statt. Die Proben liegen im Februar und März.

# Sungerschützen wählen neu

**Albersloh •** Die Sungerschützen von 1982 laden zu ihrer Jahreshauptversammlung am Freitag, 11. November, um 20 Uhr in die Gaststätte Zur Post ein. Es stehen Berichte und Wahlen auf der Tagesordnung. Nach 29 Jahren muss ein neuer Erster Vorsitzender gefunden werden, da Jürgen Saathoff sich nicht mehr zur Wahl stellt. Der nächste Termin der Sungerschützen ist dann das Winterfest am Samstag, 21. Januar.

# Pflanzaktion im Bürgerwald

**Sendenhorst •** Im neuen Teil Schützen- und Bürgerwaldes findet am Samstag, 12. November, um 10.30 Uhr die traditionelle Pflanzaktion der Martinusschützen statt. Alle Spender und interessierten Bürger sind eingeladen. Als Ansprechpartner steht Holger Hinkerohe, Tel. 0172/1679580, zur Verfügung.



**Badespaß** pur genossen die Sendiclub-Mit-glieder am letzten Sonntag in den Herbstferien auf der 14. Mega-Party im Sendenhorster Hal-lenbad. Neben allen Spielgeräten, wie etwa dem großen Weißen Hai, konnten die Kinder auch eine Eskimorolle mit dem Kanu ausprobieren oder unter professioneller Leitung des Tauchclubs Münster auf eine spannende Tauchrunde gehen (Bild). Das Schwimmbad-Team veranstaltete kleine Spiele mit den Kids.

Text/Foto: Schmitz-Westphal



**Großeinsatz am Bürgerradweg:** 42 Helfer trafen sich am Samstagmorgen bei herrlichem Arbeitswetter, um sich ge-meinsam für den Bürgerradweg Rummler stark zu machen. Etwa 400 Tonnen Schotter schaufelten die Männer rechts und links des asphaltierten Radwegs. Dabei sorgten neun Traktoren für den Materialnachschub. An der Aktion beteiligten sich auch Mitglieder der DJK Albersloh. Mit guter Kondition machten sich acht Männer der Radsport- und sechs der Fußballabteilung an den schweißtreibenden Alternativsport. Auch der Albersloher Heimatverein war mit neun Helfern angetreten. Mit leckeren Brötchen und Kaffee wurden die Arbeiter am Morgen verwöhnt, während mittags eine deftige Gyrossuppe der Fleischerei Meier verbrauchte Energiereserven auffüllte. Zum Nachschub spendete die Albersloher Eis-diele Etna jedem Helfer drei Kugeln. Stolz 1800 Meter Bankette hatte zuvor Heinz Wickensack mit Sohn Michael und Maschineneinsatz aufgebracht. „Die restlichen 1000 Meter erstellt er ‚nebenbei‘ in den nächsten Tagen“, lobte Reinhold Lammerding, Vorsitzender des Vereins Bürgerradweg Rummler, den unermüdlichen Einsatz. Noch sind die Arbeiten nicht abgeschlossen: 40 Meter Graben müssen noch verrohrt und verfüllt werden. Und auch die Beschilderung und farbliche Markierung vieler Stellen soll bald erfolgen. Die Ärmel bleiben also hochgekrempelt.

Text: hus, Foto: pr

# Eine bunte Einkaufsmeile

Viele Besucher beim 11. Martini-Gänsemarkt in der Sendenhorster Innenstadt

**Sendenhorst •** Zum 11. Mal lockte der Senden-horster Martini-Gänse-markt am Wochenende bei milden Herbsttempe-raturen zahlreiche Besu-cher zum Bummeln, Ge-nießen und Einkaufen in die Martinusstadt.

Zahlreiche Verkaufs- und Infostände reihten sich an-einander, um die Innenstadt rund um die Pfarrkirche St. Martin gemeinsam mit den Geschäften am Samstag und am verkaufsoffenen Sonntag zu einer bunten Shopping-



**Zur Eröffnung des 11. Martini-Gänsemarktes begrüßten (v.l.) Bürgermeister Berthold Streffing, Gänseliesel Lena Schmetkamp, Hermann Stadtmann (Gewerbeverein), Gänse-liesel Anna Schmetkamp und Friedhelm Sander (Gewerbeverein) die Besucher.**

Foto: as

meile zu machen.

Der Vorsitzende des Ge-werbe- und Verkehrsvereins, Hermann Stadtmann, begrüß-te die Besucher und wünsch-te allen ein paar gemütliche Stunden. Ein großes Lob sprach auch Bürgermeister Berthold Streffing aus. Er sei begeistert, wie das Organisa-tionsteam es erneut geschafft habe, ein interessantes und vielseitiges Programm auf die Beine zu stellen.

In blumiger Pracht erstrahl-ten auch die Gänseliesel Lena und Anna Schmetkamp, de-nen man mit ihrer Gans im Korb immer mal wieder auf dem Markt über den Weg lief. Das Losglück im Künstler-

zelt erfreute viele Gewin-ner, die durch ihren Loskauf auch noch eine Spende für krebskranke Kinder tätigten. Aber auch viele Tonarbeiten, Bastel- und Geschenkartikel fanden dort neue Besitzer. Gemütliche Zeiten am Wein-oder Bierstand genossen die Erwachsenen, während die kleineren Besucher ihre Run-den im Kinderkarussell dreh-ten oder auf dem Trampolin hoch hinaus wollten.

Wer wissen wollte, was in den Sendenhorster Geschäf-ten an aktueller Mode und passenden Accessoires ange-boten wird, der war bei der Modenschau im Bürgerhaus genau richtig.

Für die Kinder wurde es am Samstag bei Einbruch der Dunkelheit richtig spannend, als sie sich an der Ostenpro-menade versammelten, um gemeinsam einen Gänse-La-ternenmarsch zu unterneh-men und diesen anschlie-ßend am Lagerfeuer auf dem Rathausplatz mit Stockbrot-backen ausklingen ließen.

Außerdem konnte man, wie bereits in den vergan-gen Jahren auch wieder Handwerkern im Bürgerhaus und Handarbeitskünstlerin-nen im Haus Siekmann bei der Arbeit über die Schulter schauen. •as

>> weitere Bilder im Internet: [www.dreingau-zeitung.de](http://www.dreingau-zeitung.de)



# Adventsfeier der kfd

**Sendenhorst •** Die kfd Sen-denhorst lädt am Samstag, 26. November, um 14.30 Uhr (Einlass ab 14 Uhr) zur Ad-ventsfeier in das Hotel Wald-mutter ein. Der Nachmit-tag steht unter dem Thema „Frieden“. Mitwirkende sind die Kinder aus dem Kinder-garten St. Johannes und der Singkreis der kfd. Nach dem gemütlichen Kaffeetrinken wird der Kinderchor der Mu-sikschule Beckum-Warendorf unter der Leitung von Veroni-ka te Reh mit seinem Konzert auf Weihnachten einstimmen. Der Eintritt beträgt 9 Euro (12 Euro für Nichtmitglieder). Die Karten sind zu erwerben bei den Bezirksmitarbeiterinnen oder am Sonntag, 13. Novem-ber, ab 14 Uhr beim Domcafé der kfd im Alten Pastorat.

# Die Sprache der Bilder

**Sendenhorst •** „Die Spra-che der Bilder in der letzten Lebensphase“: Zu diesem Thema wird der Kunst-, Trauma- und Fachtherapeut für Psychotherapie, Klaus Lembke, auf Einladung der Hospizgruppe Sendenhorst/Hoetmar einen Vortrag hal-ten. Die Hospizgruppe lädt alle Interessierten am Diens-tag, 15. November, um 20 Uhr ins Haus Siekmann ein. Der Eintritt ist frei.

# „Schule des Gelingens“

**Sendenhorst •** Auf vielfachen Wunsch wird kurzfristig noch einmal der Film „Schule des Gelingens“ über die mehr als zehnjährige erfolgreiche Ar-beit der Montessori-Schule in Landau/Pfalz gezeigt. Diese Veranstaltung findet am heu-tigen Mittwoch um 19.30 Uhr im Forum Schleiten statt. Der Initiativkreis Montessori-Pä-dagogik (IkMP) Sendenhorst und Albersloh lädt alle Inte-ressierten dazu ein.

# Martinsspiel in Albersloh

**Albersloh •** Auch in Al-bersloh wird St. Martin ge-feiert. Los geht's am Freitag, 11. November, um 18 Uhr auf dem Grundschulhof. Von dort marschieren die Teilneh-mer mit ihren Laternen unter musikalischer Begleitung des Kolping-Blasorchesters zur Wiemhove. Dort wird das Martinsspiel aufgeführt, für die Kinder gibt es Brezel.

# Islam und Christentum

**Sendenhorst •** Peter Leifeld hält den VHS-Vortrag „Islam und Christentum – 14 Jahr-hunderte Ambivalenz“ am Donnerstag, 10. November, um 19.30 Uhr im Haus Siek-mann. Leifeld lebt in Köln und ist katholischer Theolo-ge und Religionssoziologe.

# Theo-Treffen am Sonntag

**Albersloh •** Auch in diesem Jahr treffen sich alle „Theos“ in der Gaststätte Gescher-mann in Albersloh am Sonn-tag, 13. November, ab 19 Uhr. Es ist eine weitere Theo-Tour geplant, die an diesem Abend vorgestellt wird.

**Eine Spende** von 8831,95 Euro wurde am Freitag dem Elternver-ein für rheumakranke Kinder überreicht. Reinhilde Elberg (r.) freute sich, das Geld im Namen der Zahnarztpraxis El-berg übergeben zu dürfen. Das Geld ist die Summe aller Zahngoldspenden, die von den Patienten für diesen Zweck überlassen wurden. Mit dem Geld sollen die Musiktherapie für Kinder, eine Sozialarbeiterstelle und ein Fortbildungs-wochenende für Familien finanziert werden.

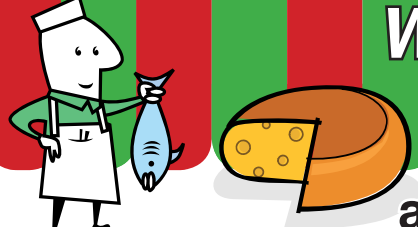
Text/Foto: as

**Urgemütlich** war es am Freitagabend im Störper Eck beim Dan-keschönabend des Heimatvereins Albersloh. Alle zwei Jah-re, so Vorsitzender Willi Berheide, wolle der Verein auf diese Weise die ehrenamtliche Arbeit seiner Helfer anerkennen. Auf vielfältige Weise würden Dinge getan, die nicht zum persönlichen Vorteil seien, sondern den Ort lebenswert ge-stalten helfen. Nach der Dankesrede des Vorsitzenden gab es typisch westfälischem Grünkohl (Bild).

Text/Foto: Genz



Geschäftsanzeigen



## Wochenmarkt in Drensteinfurt am Donnerstag

auf der Martinstraße von 8.00-13.00 Uhr

**Ralf Kürten**  
Käsespezialitäten

**Gartenservice Hellkuhl**  
Inh Brigitte Wolff

**Rogge**  
Obst & Gemüse

**Papenbrock**  
Frischgeflügel & Wild

**Angebot der Woche:**

**Ihre Größe ist unsere Stärke, Herrenhosen bis Größe 79 Herren-Kombinationshosen warm u. pflegeleicht..... 49,95 €**

**Damenjeans auch für kleine Frauen..... 27,95 €**

Blank Herrenhosen 0 23 81/46 16 10

### Großer Obstverkauf!

Knackfrische + Leckere Äpfel und Birnen aus integr. Anbau  
Alles HKL 1, direkt aus dem Alten Land – Jetzt besonders günstig!

**Elstar** Kiste 5 kg 5/5,50 (1 kg 1/1,10), 10 kg 9,50/10,50 (1 kg 0,95/1,05); **Cox Orange, Holst. Cox** je 5 kg 5,50 (1 kg 1,10); **Jonagold** Kiste 5 kg 5,25, 10 kg 10,00 (1 kg 1,05/1,00); **Boskopp** 5 kg 5,50, 10 kg 10,50 (1 kg 1,10/1,05); **Gala, Braeburn** je Kiste 5 kg 6,00 (1 kg 1,20); **Ingrid Marie** 5 kg 4,75 (1 kg 0,95); **Konf. Birnen** Kiste 5 kg 4,50 (1 kg 0,90); **Apfelsinen** süß und saftig, 22 Stück 5,00, 88 Stück 18,75; **rotfl. Florida-Pampelmusen** 10 Stück 4,50; **Ital. Kiwis** 10 Stück 1,40; **Immer zum günstigen Tagespreis:** ganz süße **Rotkehlchen-Clementinen**, dicke **Topsine-Navel-apfelsinen** aus neuer Ernte, **Pink Lady**, dicke **Abate-Birnen**, **franz. Walnüsse**, **Jumbo-Erdnüsse**, **Celina-Kartoffeln**.

**Verkauf am Donnerstag, 10. 11. 2011**

9.15 **Rinkerode** – Kirche 10.30 **Walstedde** – Schützenhalle  
14.30 **Wadersloh** – Bahnhof  
9.45 **Drensteinfurt** – Dreingau-Halle 17.15 **Sendenhorst** – Kirmesplatz

### Früchte Woltering Gronau

- Geschäftspapiere
- Farbprospekte
- Broschürenfertigung
- SD-Sätze mit Nummerierung
- Familiendrucksachen
- Endlos-Formulare
- Endlos-Trägerbandsätze
- CTF- / CIP-Belichtungen
- Spezialdruckerei für Wiegekarten

Anzeigenvermittlung für die Dreingau-Zeitung

## claßen

Offsetdruckerei & Papierverarbeitung

48317 Drensteinfurt  
Ahlener Weg 1  
Telefon 0 25 08 / 2 45  
Telefax 0 25 08 / 93 98  
E-Mail info@classen-druck.de  
www.classen-druck.de

### REIBEKUCHEN

AUS FRISCHEN KARTOFFELN

„Reibekuchen aus Josef Weißens Hand sind lecker im ganzen Land!“

**Leckere Reibekuchen! Verkauf am Do. 10. November 2011 von 10-18 Uhr bei Rewe auf dem Parkplatz in Drensteinfurt.**

LEINENWEBERSTRASSE 11  
48317 DRENSTEINFURT • TEL.: 0 171 / 174 69 90

### Maler-Tapezier-fachbetrieb Lehnert

Sofort Termine frei!

Tel. 0 25 08/ 9 93 48 60 oder 01 71/ 5 39 11 77

# ZAHNGOLD & ALTGOLD

## BARANKAUF GOLD & SILBER

**WIR KAUFEN:**  
Zahngold (auch mit Zähnen), Münzen, Besteck, Schmuck, Schmuckteile, Silber, Platin.

**Der Goldschmied kommt vom 10. bis 11. November**

Foto Kraak  
Wagenfeldstraße 55, 48317 Drensteinfurt

Handelt im Namen und auf Rechnung der GVG® Goldverwertungs-Gesellschaft mbH, Linnéstraße 2, 75172 Pforzheim

Familienanzeigen



## Nachruf

Die Nachbarschaft Zegen Esch trauert um

# Reinhard Hackenesch

\* 13. Januar 1965 † 24. Oktober 2011

Wir wollen nicht trauern, dich verloren zu haben, sondern freuen uns, dich gekannt zu haben.

### Der Weg zu uns lohnt sich !

**Fleischerei Kottenstedde**  
Telefon 0 25 08/12 61

**Wochenendangebote vom 10.11. - 12.11.2011**

**Kasseler-Lachsbraten** mild gepökelt, goldgelb geräuchert 1 kg **7,48 €**

**Rösti-Pfanne** magere Kasseler Scheiben mit Rösti belegt, in einer herzhaften Schmandsoße Portion ca. 600 g **5,00 €**

**Kochschinken** Metzgerqualität 100 g **1,48 €**

**Lufttrockene Mettwurst** geschnitten oder am Stück 100 g **1,80 €**

**Donnerstag Möhreintopf mit Fleischbällchen** Portion **3,00 €**

Am Samstag gibt es bei uns im Hof von 11.00-14.00 Uhr leckere Rostbratwurst vom Holzkohlegrill.

### Landschaftsgärtner-Team

erledigt Pflaster-/ Natursteinarbeiten, Hecken-/ Strauchschnitt, Baumfällungen, Rollrasen usw. Abtransport und kurzfristige Termine möglich.

**Tel. 01 76 - 70 55 98 21**

### Hole kostenlos ab:

Waschmaschinen, Spülmaschinen, Gefrierschränke. Kaufe def. Gefriertruhen und Schrottautos.

**Tel. 0 15 78 / 5 82 80 53**

### „Ledermöbeldoktor“

Professionelle Reinigung, Nachfärbung, Neufärbung und Reparatur auch stark verschlissener Ledermöbel vom Lederfachmann. Empf. von LCK, dem Pflegemittelhersteller von Cor. Benz, Porsche, Knoll, Brühl u.a. www.lederpflege.de

**Lederservice Evers**  
Buldernweg 56a, 48163 Münster  
Tel.: 02 51-203 61 00 o. 0179-483 16 55

### Jugendlokal Cafe Titanic

in Sendenhorst sucht ab 01.01.2012 neuen Pächter für die Küche.

**Tel.: 02526/3619**

**Angebot:**

**PC-Führerschein & EDV-Kurse**  
Speziell für Anfänger: Lernen Sie den Umgang mit dem PC, Internet, E-Mail und Textverarbeitung.

Ahlener Weg 1 • 48317 Drensteinfurt • Phone 0 25 08 30 99-2 48  
kontakt@psc-drensteinfurt.de • www.psc-drensteinfurt.de

steinbildhauerei

## rüther

Strontianitstraße 4  
48317 Drensteinfurt  
025 08/467

**0170/99285 13**

### Fensterbänke Treppen

Sandstein Marmor Granit

Aus eigener Fertigung schnell sauber preiswert

Entwurf Aufmaß  
Fertigung Einbau

Verschiedenes

### Schlagzeugunterricht gesucht !

Schlagzeugunterricht von privat für Anfänger in Drensteinfurt gesucht.

**Tel. 0175-5208588**

### Fahrräder,

Roller, Spiele und vieles mehr aus 2. Hand. Herberner Fundgrube, Münsterstr. 6, Ascheberg-Herbern.

**Tel. 02599-7344**

### Suche Wohnmobil-Stellplatz

in Drensteinfurt.

**Tel. 0178-4090144**

### Vermisst!

Schwarz-weißer Bearded-Collie am Montag, dem 7.11. ca. 15 Uhr in Mersch entlaufen, ca. 50 cm groß, hört auf Freddy.

**Tel. 02508-358 od. 0172-9783742**

Immobilien

2-Zi.-Whg.

### Rinkerode

zentr. 2 ZKB im DG, ab 15.12.11 zu vermieten. Direkt am Bahnhof, ca. 66 qm + Keller KM 360 €.

**Tel. 0172-8030103**

3-Zi.-Whg.

### Nachmieter gesucht zum 01.12.

Nachmieter für eine helle 3 ZKBB Whg. im 1. OG gesucht! Die Whg. hat 73 m² u. ist mit Parkettboden ausgestattet. Eine Garage gehört auch dazu.

**Bei Interesse bitte melden unter: Tel. 0173-9476800**

4-Zi.-Whg.

### Drensteinfurt-Ameke

2-Fam.-Haus, DG, 117 m², 4 ZKDB, Dachboden, Balkon, Keller, Carport, keine Hundehaltung, ab 01.02.2012 zu vermieten, KM 600 €.

**Tel. 0173-7433628**

RH-Verm.

### Sendenhorst Reihennendhaus

Reihennendhaus in Sendenhorst, Osttor 16, 140 qm, Stellplatz, bezugsf. 12/2011, 4 Zi., Kü., Bad, AR, Fußbheizg., Solar, KM 900 € / NK 90 €, zzgl. Energien.

**Tel. 0163-3021952**



## Tempo ... Service ... Qualität

**Brief und mehr** – das heißt für Ihr Unternehmen: **Post schnell und günstig versenden.**

Wir holen Ihre Post persönlich bei Ihnen ab. Wir übernehmen das Sortieren, Frankieren und Versenden für Sie. Auf uns können Sie sich verlassen.

**Alles aus einer Hand!** Wir bieten hochwertige Dienstleistungen zu besonders günstigen Konditionen.

**Brief und mehr** – die kundenfreundliche **Alternative** auf dem deutschen Postmarkt.



## Brief und mehr

www.briefundmehr.de

Infos unter **Tel.: 0800 / 60 94 288** (gebührenfrei) oder **info@briefundmehr.de**

**Größter privater Briefdienstleister in der Region.**

Stellenanzeigen

### Zahnarztpraxis in Walstedde

sucht zum nächstmöglichen Termin eine Reinigungskraft.

**Telefon 0 23 87/900 102**

### Nette freundliche Servicekraft in Vollzeit

(ab 35 Jahre) für unser Casino in Sendenhorst gesucht.

**Telefon 0151/54 66 41 99**

### Gärtner sucht Arbeit

aller Art, Heckenschnitt, Rückschnitt, Unkrautbeseitigung, Hochdruckreinigung, alle Maschinen vorhanden, alle Pflegearbeiten.

**Tel. 0152-21640113**

### Klavier-/ Keyboardunterricht

Erfahrener Lehrer erteilt Klavierunterricht für Kinder und Erwachsene, kreativ und individuell gestaltet von Klassik bis Jazz.

**Tel. 02508-9129**

### Fliesenleger sucht Arbeit!

**Tel. 0176-23252649**

### Wir suchen für samstags eine freundliche und zuverlässige Verkäuferin für Schinken und Wurst

**0171 - 567 41 98**

### Rinkerode Raumpflegerin

(als Minijob) 1 x pro Woche (3-4 Std.) gesucht.

**Tel. 0178-1534725**

### Reinigungskraft

in Münster-Loddenheide ab sofort gesucht, Mo-Sa 20:30-22:00 Uhr

**Gebäudedienste Niediek Tel. 0521/94208-0**  
ab Mi 8:00 Uhr

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für unsere technische Abteilung eine/n qualifizierte/n und erfahrene/n

### Heizungs- und Sanitärtechniker/in

für den Einsatz im Sanierungsbereich (Bäder, Küchen, Heizungen) und den Kundendienst an Heizungsanlagen.

Wünschenswert ist eine abgeschlossene Ausbildung bzw. einschlägige Berufserfahrung. Weiter sollten Sie es gewohnt sein, selbstständig und verantwortungsbewusst zu arbeiten.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung unter Angabe der Gehaltsvorstellung an:

### Kneilmann GmbH Hausverwaltungen

Albachtener Str. 72, 48163 Münster  
Telefon: 0 25 36 / 99 50 14 (Fr. Webers)  
www.kneilmann.de